

Schwerpunkt
Haslach
ab Seite 10

09.07.2025 / KW 28 / www.tips.at



Benefiz-Radeln 24 Stunden lang trat man in St. Peter eifrig für herzkranken Kinder in die Pedale.

Seite 8 / Foto: MecGreenie



Mehr Rätselspaß Zwei Escape Rooms für Jugendliche und Erwachsene erfreuen sich seit einem halben Jahr im Stift Schlägl großer Beliebtheit. Eine dritte Variante sorgt ab sofort bei jüngeren Kindern für Spannung und Spaß.

Seite 3

Region geht in die Wissensoffensive

Seite 2



Textilwelten Das Symposium Textile Kultur wird mit einer unglaublichen Vielfalt am Sonntag in Haslach eröffnet.

Seite 12 / Foto: C. Leitner

■ Ermittlungserfolg

Jener Einschleichdieb, der seit November im Bezirk umging, wurde von der Polizei auf frischer Tat ertappt.

>> Seite 2

■ Gute Wöhrrer-Gene

Drei Sarleinsbacher Brüder sorgen in der nationalen und internationalen Musik- und Kunstszene für Furore.

>> Seite 6

■ Queere Sichtbarkeit

Die Kleinzellerin Lisa Höglinger will mit dem Queertreff Rohrbach Inklusion vorantreiben und Diversität sichtbar machen.

>> Seite 4

■ Schule pilgert

Vier Jahre lang werden Schüler der Mittelschule Helfenberg künftig auf Pilgerschaft am Granitpilgerweg geschickt.

>> Seite 18

Happy Schuhwerk auf

SALE SALDI

Schnäppchen finden Sie auch unter:
<https://kernschuhe.at>

KERN SCHUHE SPORT
ARBESBACH-KÖNIGSWIESEN-OTTENSHEIM
PREGARTEN-UNTERWEISENBACH

MINT-KOMPETENZEN

Kindergarten, Schulen und Firmen bilden neue Wissensregion im Bezirk

BEZIRK. Unter dem Namen „Feldspat, Quarz und Glimmer“ startet ein stark vernetztes Bildungsprojekt, das sich über vier Gemeinden erstreckt und die MINT-Kompetenzen (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik) in der Region gezielt fördert.

von PETRA HANNER

In der MINT-Region „Feldspat, Quarz und Glimmer“ arbeiten Kindergarten, Volks- und Mittelschule Helfenberg, Volksschule St. Stefan, Volks- und Mittelschule Aigen-Schlögl und die Technische Fachschule Haslach mit dem Wifi Linz, Helfenberger Unternehmen und der Firma Loxone aus Kollerschlag zusammen. Dieses Konsortium bildet eine von insgesamt fünf solcher Regionen in Oberösterreich.

Das Ziel

Die MINT-Region „Feldspat, Quarz und Glimmer“ verfolgt das Ziel, durch ein starkes Netzwerk aus Schulen, Unternehmen, Institutionen und der Zivilgesellschaft die



MINT-Kompetenzen sind wichtig für alle Altersgruppen. Foto: nareekarn - stock.adobe.com

entsprechenden Kompetenzen der regionalen Bevölkerung zu stärken und zu fördern. Die Vision ist es, in Zukunft eine Region zu schaffen, die für ihre exzellente MINT-Bildung und Vernetzung bekannt ist und als Modell für andere Regionen dient.

Gute Startbedingungen

Die Schulen sind bereits sehr aktiv im MINT-Bereich: An der Technischen Fachschule Haslach beispielsweise werden Workshops und Schulungen in Kooperation mit Firmen angeboten oder Fachmes- sen besucht.

Die Mittelschule Helfenberg setzt das innovative TIME-Konzept (Technik – Informatik – Mathematik – Englisch) um und die Schüler

können unter anderem das hoch angesehene Cambridge Certificate in Englisch erlangen. Zertifizierungen an den Schulen wie Expert.Schule für die Mittelschule Aigen-Schlögl oder Expert+.Schule für die TFS Haslach zeigen auf, dass dort die MINT-Kompetenzen schon längst ins Blut übergegangen sind. Bei entsprechenden Wettbewerben wie Biber der Informatik, Catalysts Coding Contests, Lego League oder Känguru der Mathematik sind immer wieder Schüler aus den teilnehmenden Schulen sehr erfolgreich. Auszeichnungen wie etwa der renommierte Energy Globe Award oder der Edison Preis für die Technische Fachschule Haslach sind der verdiente Lohn für die Mühen.

Neue Angebote für Region

In den nächsten drei Jahren sollen neue Projekte im Rahmen des Regionszusammenschlusses auf die Beine gestellt werden: In den teilnehmenden Gemeinden sollen etwa MINT-Workshops für Erwachsene angeboten werden. Ange- dacht ist auch ein IT-Vormittag für Kindergartenkinder in der Techni- schen Fachschule Haslach, um „di- gitale Künstler“ heranzubilden und ihre Kreativität zu fördern.

Mit einem weiteren Angebot will man auch Kinder und Jugendliche außerhalb der Projektgemeinden ansprechen. So könnte etwa ein Roboter-, KI- oder Programmier- Wettbewerb auf die Beine gestellt werden.

Escape Rooms geplant

Ein gemeinsames Projekt der Re- gion werden Escape Rooms für al- le Schularten sein, die durch verschiedene Aufgabenstellungen schon ab dem Kindergartenalter nutzbar sind.

Der offizielle Startschuss für die MINT-Region wird Anfang Okto- ber in Wien fallen, wo die Teil- nehmer ihre Labels erhalten. ■

EINSCHLEICHDIEB GEFASST

Katz- und Maus-Spiel hat ein Ende

BEZIRK. Monatelang trieb ein Einschleichdieb im Mühl- viertler Grenzgebiet sein Un- wesen (Tips berichtete). Nun konnte die Polizei den mutmaß- lichen Täter, einen 48-jährigen Tschechen, in flagranti fassen.

von PETRA HANNER

Immer wieder war ein Mann mit blauer Maskierung auf Überwa- chungskameras aufgetaucht und hatte es vor allem auf teure E-Bikes

und Bargeld abgesehen. Nun hat das Katz- und Maus-Spiel ein Ende. Der Mann wurde nahe Ulrichsberg auf einem gestohlenen E-Bike er- wischt. Im Rucksack hatte er einen Bolzenschneider, Pfefferspray und einen Schlüsselbund mit den gängigsten Schlüsseln für Nebenein- gänge und Brandschutztüren. Im Zeitraum von November 2024 bis zu seiner Festnahme am 1. Juli rich- tete der einschlägig bekannte mut- maßliche Täter mehr als 160.000 Euro Schaden an. Das Diebsgut soll

er auf Märkten und Basaren sowie über Pfandhäuser in Tschechien abgesetzt haben.

Viele Tatorte werden geprüft

„Momentan ist der Mann nur teil- weise geständig. Es werden aber noch viele Tatorte geprüft, an denen man einen Zusammenhang mit dem mutmaßlichen Täter vermutet, und es wird gegen einen Mittäter er- mittelt, der teilweise auf Überwa- chungsvideos aufgetaucht ist. Es war uns persönlich ein großes An-

liegen, den Fall zu lösen, denn vie- le Geschädigte kennen wir natür- lich persönlich“, sagt Chefinpek- tor Günther Hollin vom Bezirks- polizeikommando Rohrbach.

Er empfiehlt, sich privat Gedanken um die Sicherung von Wertgegen- ständen zu machen, denn „auch wenn dieser Täter nun gefasst ist – man kann nie sagen, wann der nächste kommt.“ ■

Alle Inhalte zum Thema





Foto: Weibold

Suchtgiftenker gefasst

ROHRBACH-BERG. Gleich zwei Autolenker wurde am Donnerstag in Rohrbach-Berg der Führerschein wegen Fahrens unter Drogeneinfluss vorläufig abgenommen. Wegen der auffälligen Fahrweise war eine Polizei-zeestreife auf einen 35-jährigen Linzer aufmerksam geworden. Bei der Kontrolle fiel ein Drogenurintest positiv aus und eine nachfolgende klinische Untersuchung ergab eine Fahruntauglichkeit des Lenkers. Kurze Zeit später fiel den Beamten erneut ein 34-jähriger PKW-Lenker aus dem Bezirk Urfahr-Umgebung, ebenfalls durch dessen Fahrweise, auf. Der Drogenurintest und die klinische Untersuchung ergaben ebenfalls eine Suchtmittelbeeinträchtigung.

Autolenker befreit

NEUFELDEN. Auf einer Kreuzung waren am Freitagmorgen ein Auto und ein Lastwagen kollidiert. Der Lenker des PKWs war im Fahrzeug eingeschlossen, sodass die Feuerwehren Kleinzell und St. Ulrich ihn mit hydraulischem Rettungsgerät befreien mussten. Er kam mit Verletzungen unbestimmten Grades ins Spital.

Motorradfahrer tödlich verletzt

UNTERGRIESBACH. Am Weg Richtung Neustift ist am Samstagnachmittag bei Gottsdorf (Bayern) ein 45-jähriger Motorradfahrer aus Wegscheid tödlich verunglückt. Er war in einer Rechtskurve von der Fahrbahn abgekommen und gegen ein Hindernis geprallt. Der Mann verstarb noch an der Unfallstelle.

Polizeimeldungen
aktuell auf tips.at



KIDS-EDITION

Neues Escape Game im Stift fordert Kinder heraus

AIGEN-SCHLÄGL. Seit einem halben Jahr zählt das Stift Schlägl zu einem beliebten Ausflugsziel für Escape Game-Fans. Die Spiele „Der Kunstraub“ und „Der Goldtausch“ bieten spannende Rätsel für Jugendliche und Erwachsene und erfreuen sich großer Beliebtheit. Nun können sich jüngere Besucher über eine Kids Edition freuen.

„Der Kunstraub – Kids Edition“ wurde speziell für Kinder von 7 bis 14 Jahren entwickelt. Auch hier wird das Stift zur Bühne eines mysteriösen Kunstraubs – doch diesmal sind es die Kinder, die der Polizei bei der Aufklärung helfen. Mit Köpfchen, Neugier und Teamgeist begeben sie sich auf eine spannen-



Rätseln und tüfteln jetzt auch für jüngere Kinder

Foto: Stift Schlägl

de Spurensuche durch die geschichtsträchtige Anlage. Das Outdoor-Spiel ist ideal für Gruppen von zwei bis sechs Kindern. Eine erwachsene Begleitperson ist erforderlich. Am Ende erwartet die Kinder eine kleine Belohnung. Der Preis pro Gruppe beträgt 49 Euro.

Mehr Zeit zum Rätseln

In den Ferien erweitern die Escape Rooms des Stiftes ihre Öffnungszeiten: „Der Kunstraub“ und „Der Goldtausch“ sind von Dienstag bis Sonntag buchbar, „Der Kunstraub – Kids Edition“ ab 15. Juli ebenso (escapestiftschlaegl.at). ■

Energie.
Aber Gut.

Gut beraten zu guter Energie.

Persönliche Beratung, nachhaltige Energie, superschnelles Glasfaser-Internet.

Besuchen Sie uns auf der Böhmerwaldmesse Ulrichsberg von 1.–3. August 2025.

6 Monate gratis Internet*

* bei Kombi mit Stromvertrag

energieAG
Oberösterreich

ZeigsZeignis 2025

Tips

total regional

In Kooperation mit

Wir suchen die kreativsten Zeugnis-Fotos!
www.tips.at/zeugnis

F. Gerald Pernkopf

mattretzen & zubehör

Decken Gerda

Bezug: **Baumwollsatin**
Füllung: Megafill PE
waschen & trocknen
95°C, 140x200 cm

Sommerdecke
leicht mono 400 g 66⁹⁰ €

Ganzjahresdecke
mono 800 g 75⁹⁰ €

Winterdecke
duo 1000 g 95⁹⁰ €

4-Jahreszeitendecke
400 + 700 g 159⁹⁰ €

Sparen Sie
rund **25 %**
gegenüber
der **UVP**

Rohrbach, Schulstraße 2
Tel. 07289-22440
www.allround.co.at

DIVERSITÄT

Queertreff gegründet: weil jeder Mensch einen sicheren Ort braucht

KLEINZELL/ROHRBACH-BERG. Viel Mut, Zeit und Energie hat Lisa Höglinger in ihr Vorhaben gesteckt, queeren Menschen in unserer Gesellschaft mehr Platz einzuräumen. „Jeder Mensch braucht einen sicheren Ort, an dem authentische Begegnung stattfinden kann“, betont die Kleinzellerin, die deshalb den Queertreff Rohrbach ins Leben gerufen hat.

von MARTINA GAHLEITNER

Entstanden ist die Idee in einer Phase der eigenen Identitätsfindung. Im Austausch mit der Hosi (Homosexuelle Initiative) Linz kam sie ins Grübeln: „In Städten sind Anlaufstellen für Menschen, die nicht dem heteronormativen Bild entsprechen, vorhanden, aber was ist mit den Menschen in ländlichen Regionen? Im Bezirk Rohrbach gibt es nichts. Dabei ist queere Sichtbarkeit auch am Land so wichtig“, ist Lisa Höglinger überzeugt. Der Treffpunkt für LGBTQIA*-Menschen ist für sie viel mehr als ein Projekt. Es ist „eine Zeichensetzung, um einer Gruppe

von Menschen in unserer Gesellschaft mehr Platz einzuräumen und Inklusion voranzutreiben.“

Wertvolle Gemeinschaft

Wie wichtig es für Menschen ist, dass sie sich in einer Gemeinschaft angenommen fühlen können und sie sich nicht verstellen müssen, merkt die 25-Jährige auch immer wieder in ihrer Arbeit als psychiatrische Gesundheits- und

„Angesichts der weltweiten Entwicklungen in Bezug auf Diversität und Menschenrechte ist es umso wichtiger, queere Sichtbarkeit zu stärken und Gemeinschaft zu schaffen.“

LISA HÖGLINGER

Krankenpflegerin. „Diskriminierung kann zu Rückzug, sozialer Isolation, Depression und Einsamkeit führen. Um dem entgegenzuwirken, sind Anerkennung und Gemeinschaft sehr wichtig.“ Lisa weist hier auf den Minderheitenstress hin: Angehörige von Minderheitengruppen –



Lisa Höglinger will für mehr Sichtbarkeit von queeren Menschen sorgen und Inklusion ermöglichen. Foto: privat

wie etwa LGBTQIA*-Personen – sind aufgrund von Vorurteilen und sozialer Ausgrenzung chronischem Stress ausgesetzt und haben dadurch ein erhöhtes Risiko für psychische Erkrankungen. „Wenn man dauernd mit blöden Blicken, Rufen und Sexualisierung konfrontiert ist, kann das negative Auswirkungen auf die psychische Gesundheit haben.“ Deshalb sei auch die Pride-Bewegung so wichtig – als Raum und Ort, ohne sich verstellen zu müssen und um sich für Gleichberechtigung und Akzeptanz einzusetzen.

Nächstes Treffen am 12. Juli

Der Queertreff Rohrbach will so ein Ort der Freiheit sein. Seit dem Start am 1. Februar im Stöckl in Rohrbach-Berg finden die Treffen einmal im Monat statt. Alle Menschen der LGBTQIA+-Community (ab 16 Jahren) sind willkommen, „bei jedem Treffen sind neue Gesichter dabei“, freut sich Lisa Höglinger, die für die Initiative gerade erst mit dem Zukunftspreis der Rohrbacher Soroptimistinnen ausgezeichnet wurde. Das nächste Treffen ist am kommenden Samstag, 12. Juli, geplant. ■

Queer ist eine Sammelbezeichnung für alle Menschen, die aufgrund ihrer sexuellen Orientierung und/oder ihrer Geschlechtsidentität nicht der gesellschaftlichen Norm entsprechen.

Aktuelle Informationen zum Queertreff Rohrbach und zu den Terminen findet man auf Instagram (**queertreff_rohrbach**). Das nächste Treffen gibt es am Samstag, 12. Juli. Treffpunkt ist um 14 Uhr vor dem Stöckl (Harrauer Straße 1), dann geht es gemeinsam ins Freibad. Bei Schlechtwetter findet das Treffen von 17.30 bis 20.30 Uhr im Stöckl statt.

LANDES-FEUERWEHRLEISTUNGSBEWERB

Zwei Landessiege gingen in den Bezirk

JULBACH/ST. MARTIN. Die Feuerwehr-Damen aus Julbach sowie die Feuerwehr-Jugend aus St. Martin kürten sich am Wochenende zu Landes-siegern.

1.077 Aktivgruppen und 757 Jugendgruppen zeigten beim oö. Landes-Feuerwehrleistungsbe-werb sowie beim Landes-Feuerwehrjugendleistungsbewerb in Mauerkirchen starke Leistungen. Bei den Damen waren die Julbacherinnen in ihrer Wer-



Die Julbacher Damen siegten in der Wertung Bronze A.

Foto: Gerald B. - Photography

tungsklasse unschlagbar: Sie krönten sich in Bronze A zu Landessiegerinnen. In der Wertung

Bronze A Allgemein holte die Bewerbungsgruppe der FF St. Martin 1 Platz 2.

Starke Jugend aus St. Martin

Beim Jugendbewerb ging ebenfalls ein Landessieg in den Bezirk Rohrbach: St. Martin 1 gewann die Wertung Bronze Allgemein. Die St. Martinener sicherten sich außerdem einen dritten Platz in der Klasse Silber Allgemein.

Der Bewerb diente auch als Qualifikation für den 25. Bundes-Feuerwehrjugendleistungsbe-werb 2025 in Weiz sowie den 15. Bundes-Feuerwehrleistungsbe-werb 2028 in Villach. ■

SICHTEN

Buchprojekt hilft Frauen in Not

ROHRBACH-BERG. Prägende Erfahrungen von Frauen hat das Projekt „Sichten“ ans Licht gebracht. Dieses hilft nun wiederum Frauen in schwierigen Lebenssituationen.

Als Teil des vor zwei Jahren gestarteten Projektes der Plattform IN:RO – Inklusives Rohrbach ist ein Buch entstanden, das im Frühjahr bei einer Lesung präsentiert wurde. 20 Frauen erzählen darin in 31 anonymisierten Geschichten von prägenden Erfahrungen und Erlebnissen, von Gewalt in verschiedensten Formen, Unrecht, Angst und Schmerz, aber auch von Mut und Stärke.

Mit dem bislang erzielten Reinerlös unterstützten IN:RO, die Kulturinitiative KIM und der Treffpunkt mensch&arbeit die Frauenübergangswohnung



IN:RO, KIM und Treffpunkt mensch&arbeit spendeten 1.500 Euro an das Frauen- und Familiennetzwerk Rohrbach.

Foto: mensch&arbeit

Rohrbach. „So wirkt jede Geschichte doppelt: Sie macht sichtbar – und sie hilft“, freuten sich die Initiatoren, als sie 1.500 Euro an das Frauen- und Familiennetzwerk Rohrbach übergeben konnten. Und sie fügen an: „Wenn Frauen Worte finden für das, was sie erlebt haben; wenn sie aus der Isolation des Schweigens heraustreten, sich jemandem an-

vertrauen und Gehör finden, dann kann sich etwas wandeln.“

Sicherer Ort für Frauen

Die Frauenübergangswohnung bietet seit gut einem Jahr eine sichere Zuflucht für Frauen, die sich in einer belasteten häuslichen Beziehungssituation befinden. „Ziel ist es, dass die betroffenen Personen hier zur Ruhe kommen

und in einem gewaltfreien Umfeld eine Stabilisierung ihrer Situation erleben können. Wir bieten den Frauen und ihren Kindern dabei Unterstützung im Sinne des Case Managements sowie der Nachbetreuung an“, beschreibt Martina Wallner vom Frauen- und Familiennetzwerk. Die Wohnung bietet Platz für zwei Frauen und ihre Kinder. Das Buch „Sichten – Erzählungen von Frauen“ ist weiterhin gegen eine Spende ab 15 Euro erhältlich. Alle Einnahmen abzüglich Druck- und Materialkosten kommen der Frauenübergangswohnung zugute. ■

Buchbestellungen per Mail an: mensch-arbeit.rohrbach@dioezese-linz.at, Tel. 0676 87763659
Treffpunkt mensch&arbeit, Rohrbach (Harrauer Straße 1)

Ersparnis im Wert von über € 1.200,-

Hansaton!

Hört sich gut an!

Holen Sie sich jetzt das neue Gutscheineheft mit vielen Rabatten und Angeboten rund ums Thema Hören!

Hörakustikerin Katharina Kaimberger und ihr Team freuen sich auf Ihren Besuch bei Hansaton!

Stadtplatz 11, Rohrbach

☎ 0800 880 888

www.hansaton.at

DOGS WORLD Campus

NICHT VERGESSEN!

ERÖFFNUNG DES NEUEN CAMPUS

Am 12. Juli 2025

Neufelden, Veldnerstraße 37

- ▶ 14.00 Uhr Festakt mit Hundesegnung
- ▶ Rettungshundestaffel
- ▶ Obedience-Vorführung
- ▶ Vorführ & Mitmach-Parcours
- ▶ Glücksrad
- ▶ Hüpfburg
- ▶ Kinderprogramm
- ▶ kostenloses Hunde-Spa
- ▶ ...und mehr!

DOGSWORLD GmbH
Veldnerstraße 37 - 4120 Neufelden
von 10:00 - 17:00 Uhr
Parallel für Sie geöffnet hat ebenso das Fachgeschäft in der Veldner Straße 55
07282 / 20766 - campus@dogsworld.at
www.dogsworldcampus.com

FAMILIENBANDE

Mit Musik und Digitalkunst schreiben die Wöhrer-Buam Erfolgsgeschichten

SARLEINSBACH. Was vor vielen Jahren in einem Sarleinsbacher Wohnzimmer begann, hallt heute weit über Landesgrenzen hinaus: Die drei Brüder Sebastian, Tobias und David Wöhrer haben sich – jeder auf seine Weise – einen Namen in der Kunst- und Musikszene gemacht. Am 19. Juli kommen zwei von ihnen mit Sängerin Anna Buchegger nach St. Stefan-Afiesl.

von PETRA HANNER



V. l.: David, Tobias und Sebastian Wöhrer sind Hochkaräter in Österreichs Musikszene und treten demnächst in St. Stefan-Afiesl auf.

Foto: privat

Das Bühnen-Gen ist den Wöhrer-Buam wohl in die Wiege gelegt. Der Großvater machte schon Musik, der Vater ist pensionierter Professor und Bühnenspielleiter am Gymnasium Rohrbach (siehe Bericht auf der nächsten Seite). Kunst und Musik waren also immer präsent im Elternhaus.

Gefragte Kunst

Schon als Kind zerlegte der Jüngste, Sebastian, alte Geräte, um daraus fantasievolle Maschinen zu bauen. Heute transformiert der studierte Interaktionsdesigner diese Faszination für Technologie und ihre Wechselwirkung mit Menschen in großformatige Kunstwerke. Als Teil des Kollektivs Some Designers entwickelte er etwa The Sonic Painting: Eine interaktive Installation, bei der Besucher auf einer 64 Quadratmeter großen Projektionsfläche mit Geräuschen abstrakte Kunst erschaffen.

Seine Werke, die unter anderem im Ars Electronica Center in Linz gezeigt wurden, verbinden Klang mit visuellen Welten und machen Technologie greifbar. Musik zieht sich wie ein roter Faden durch seine Arbeit – vom Musizieren mit Geschwistern über erste Theaterprojekte bis zu Live-Visuals für Konzerte. 2016 war Sebastian Teil

der Residency Sex Dialogues im Yermilov Center in Charkiw, wo er gemeinsam mit ukrainischen Künstlern interaktive Installationen entwickelte. Heute arbeitet er als Human-Centered Designer in der digitalen Produktentwicklung – stets mit dem Ziel, Technik verständlich und menschlich zu gestalten.

Spät übt sich ...

Tobias, der Mittlere der drei, entdeckte als Spätzünder im Hause Wöhrer erst mit zehn Jahren den E-Bass. Nach ersten Unterrichtsstunden beim Steffinger Bassisten Wolfgang Huala entwickelten sich vor allem Bandproben und Auftritte in lokalen Clubs zu prägenden Stationen seiner frühen musikalischen Laufbahn.

Hinaus in die Welt

Nach dem Studium an der Anton Bruckner Privatuniversität in Linz reichten seine Auftritte bald über die Region hinaus und er tourte mit der Band Leyya durch Europa, Amerika und Mexiko. Parallel gründete er das Jazzquartett Schmack, für das er nicht nur spielte, sondern auch komponierte und die erste Platte im haus-eigenen Kellerstudio abmischte. Heute lebt Tobias in Wien, wo er

gemeinsam mit seinem älteren Bruder David im Tonstudio Plattenwerk arbeitet. Als Produzent und Mixing Engineer wurde er bereits zweimal für den Amadeus Austrian Music Award in der Kategorie „Best Sound“ nominiert – für „Windschatten“ von Anna Buchegger (Mix) sowie für „In Love“ von Schmack (Recording & Mix). Als Bassist ist Wöhrer ein gefragter Name in der österreichischen Musikszene. Er steht unter anderem mit Sharktank, Anna Buchegger, Fiva und Naked Cameo auf der Bühne. Auch als Substitut kommt er regelmäßig bei Acts wie Lemo, Clara Luzia oder Ankathie Koi zum Einsatz.

Kochtopf-Training

David Wöhrer ist der Dritte im Bunde. Sein erster Kontakt zur Musik war geprägt durch den Großvater, der Akkordeon spielte und den David bereits als Kleinkind mit Tambourin bei Auftritten begleitete. Schon früh zeigte sich seine Begeisterung fürs Schlagzeug: Mit drei Jahren bekam er sein erstes Kinderschlagzeug, nachdem er bereits vorher mit Kochlöffeln auf Töpfen trommelte. Bald folgte das Schlagzeug, das ihn nicht mehr losließ. Nach dem Studium an der Anton

Bruckner Privatuniversität arbeitete er als Drummer, unter anderem für Jan Delay, Fiva, Folkshilfe, Anna Buchegger, LaBrass-Banda und Moop Mama.

Es regnet Preise

Doch David ist weit mehr als Musiker: Er produzierte erfolgreich für Folkshilfe und Moop Mama. 2018 wurde er für seine Mühen mit dem Amadeus Austrian Music Award – sowohl mit Leyya als auch mit Folkshilfe – belohnt. Vor vier Jahren wurde ihm außerdem der Hubert von Goisern Kulturpreis verliehen.

2022 übernahm er das Tonstudio „Plattenwerk“. Dort produzierte und schrieb er das Album „Windschatten“ mit Anna Buchegger sowie das Album „Wieder Laut“ mit Moop Mama. 2024 gewann Anna Buchegger mit „Windschatten“ den Hubert von Goisern Kulturpreis.

Auch heuer folgten Nominierungen für den Amadeus Austrian Music Award in den Kategorien „Best Sound“ und „Songwriter:in des Jahres“ für „Windschatten“. Aktuell arbeitet er am zweiten Album von Anna Buchegger, unter anderem in Writing Sessions in Hamburg in Kooperation mit Kontor Music und Philipp Kaufmann (Deichkind).

Open Air am Ortsplatz

Wer David und Tobias live auf der Bühne erleben möchte, hat am Samstag, 19. Juli, in St. Stefan-Afiesl die Gelegenheit dazu. Dort packen sie Schlagzeug und E-Bass für Sängerin Anna Buchegger aus, die auf Einladung des Kulturvereins Kiste (Kultur im Stefansplatz) ein Open Air am Ortsplatz gibt. Beginn ist um 20 Uhr. Bei Regen wird ins Stefansplatzl überdelt. Karten: kiste.stefansplatzl@gmail.com ■

KELLERTHEATER IM GYM

Nach 30 Jahren im Schultheater fällt für Josef Wöhrer der Vorhang

ROHRBACH-BERG. Nach der Dornier des Stücks „Stromaufwärts“ ist nicht nur für dieses Schuljahr der Vorhang im Kellertheater des Rohrbacher Gymnasiums gefallen, sondern auch für Josef Wöhrer. Dieser hat in den vergangenen Jahren mit seinen Schülern 32 Inszenierungen auf die Bühne gebracht.

Für den Professor am Gymnasium Rohrbach war es „eine Reise voller Leidenschaft, Lernen und Inspiration“, auf die er mit großer Dankbarkeit zurückblickt. 1991 kam der Sarleinsbacher an die Schule und leitete bis 2014 die Bühnenspielform der Mittelstufe. „Der Schwerpunkt lag auf Kinder- und Jugendtheaterstücken, wobei auch Großprojekte wie das Musical ‚Sindbads letztes Abenteuer‘ in Zusammenarbeit mit einigen Kolleginnen und Kollegen aufgeführt wurden“, erzählt Josef Wöhrer. In Günter Wolkerstorfer fand er sofort einen Seelenverwandten in Sachen Theaterliebe und gemeinsam haben sie bis zu vier Bühnenspielformen gleichzeitig betreut. 2015 übernahm er nach der Pensionierung von Gü die Leitung der Bühnenspielform der Oberstufe und brachte mit den Schülern Klassiker der Theaterkunst zur Aufführung.



Theater ist für ihn eine Herzensangelegenheit: Josef Wöhrer mit Schülern bei den Arbeiten für „Draußen vor der Tür“ im Kellertheater am Gymnasium. Foto: Isabella Hewlett

Fürs Leben lernen

Für den leidenschaftlichen Regisseur ist Theater eine Lebensschule: „Man lernt, sich in Rollen einzufühlen und muss Mimik und Gestik deuten können. Wer auf der Bühne steht, entwickelt Selbstvertrauen und Selbstbewusstsein und kann seine Emotionen ausleben. Theater leistet aber auch einen wichtigen Beitrag zur politischen Bildung junger Menschen und sensibilisiert für gesellschaftliche Anliegen“, ist Wöhrer überzeugt. „Was mich immer wieder aufs Neue begeistert hat, ist das Engagement der Jugendlichen. Sie opfern viele Stunden ihrer Freizeit, um nach einer langen Probenzeit ein Stück zur Aufführung zu bringen.“ So mancher seiner Theaterschüler sei

auch schon für andere Produktionen angefragt worden, berichtet er nicht ohne Stolz.

„Mir hat jede einzelne Probe und jede Aufführung enorm viel Spaß gemacht“, meint Wöhrer zum Abschied. Das Bühnenspiel wird ihn aber auch in der Pension nicht loslassen: Ihn reizt die Idee, Theaterprojekte mit Gleichgesinnten zu verwirklichen und neue Impulse zu setzen.

Andel übernimmt von Wöhrer

Indes geht natürlich auch der Spielbetrieb am Kellertheater des Gymnasiums weiter. Mit Clemens Andel übernimmt ein bühnen-erfahrener Künstler und Lehrerkollege die Leitung des Oberstufen-Theaters von Josef Wöhrer. ■

Foto: Marktgemeinde Sarleinsbach



Ruhestand Schlüssel zur neu gewonnenen Freiheit: Die beiden Bürgermeister Roland Bramel (Sarleinsbach, r.) und Josef Scharinger (Atzesberg, l.) haben Amtseinführungsschlüssel ausgetauscht. Ihm folgt Florian Hofer nach.

Foto: privat



Sommerscup 40 Teilnehmer spielten beim Grea Bua-Sommerscup in der Teufelmühle mit. Dabei ging Ulrike Stadlbauer (r., mit Organisator Gerhard Martha) als Siegerin vor Christine Ameseder und Konrad Wagner hervor.

House of Bikes
fair-prize

E-Bike Modelle 2025
(Trek, Merida, Moustache, KTM)
Kinderfahrräder bis 20 Zoll
Testbikes
Zubehör

Gebrauchte
E Bikes
ab € 500,-

bis zu -30 %*

alle -40 %*

bis zu -50 %*

auf alles -20 %*

Summer Sale

Mehr Infos auf unserer Homepage

10./11./12. / 14.
Juli

Linzer Straße 1 | 4150 Rohrbach | 07289 / 21314

www.fair-prize.at
info@fair-prize.at | technik@fair-prize.at

*gültig nur auf Lagerware



Öffnungszeiten: MO, DI, DO, FR von 8:30 - 17:00 Uhr | MI, SA von 8:30 - 12:00 Uhr

Neue Klimabündnis-Schulen

BEZIRK. Mit den Volksschulen in Altenfelden, Niederkappel und Arnreit haben sich drei neue Schulen dem Klimabündnis angeschlossen. Damit engagieren sich insgesamt neun Bildungseinrichtungen im Bezirk Rohrbach aktiv für den Umwelt- und Klimaschutz und setzen ein klares Zeichen für nachhaltige Bildung.

Kritik an Bauprojekt

AIGEN-SCHLÄGL. Innerhalb von fünf Tagen wurden 370 Unterschriften gegen das Mehrparteien-Bauprojekt „Stiftblick“ gesammelt. Kritiker führten die überdimensionierte Größe des Projektes, den Eingriff in das gewachsene Ortsbild, die Nichtberücksichtigung leerstehender Häuser und die unzureichende Verkehrssicherheit im Bereich des Bauvorhabens an und brachten einen Grundstücks-tausch als Alternativvorschlag ein. Das Bauprojekt wurde trotz dieser Bedenken genehmigt.

Im Junos-Landesvorstand

HASLACH/NEUSTIFT. Mit der Landesvorsitzenden Laura Feldler aus Haslach und Moritz Darillon aus Neustift sind zwei Vertreter aus dem Bezirk Rohrbach Teil der neuen Junos-Landesführung. Besonderes Augenmerk wird heuer auf „Jugendräume“ und Freizeitangebote gelegt.

BENEFIZAKTION FÜR HERZKINDER

Gemeinsam 3.882 Kilometer in 24 Stunden geradelt

ST. PETER. Zu einem großen Fest für den guten Zweck wurde die Aktion „24 Stunden radeln für herzkrankte Kinder“. Die beiden Initiatoren Driton Shala und Mathias Huemer, zwei ehemalige Judostaatsmeister, traten dabei ebenso kräftig in die Pedale wie 136 freiwillige Radler.

„Wir möchten uns herzlich bei unseren Besuchern, Spendern und Sponsoren bedanken. Gemeinsam können wir viel Gutes tun und denjenigen helfen, die es am dringendsten benötigen“, freuen sich die beiden Judosportler über den großen Erfolg der Benefizaktion in St. Peter. Beide sind 24 Stunden geradelt und haben damit Spenden für den Verein Herzkinder Österreich gesammelt. Diese Organisation setzt sich für herzkrankte Kinder und ihre Familien ein und unterstützt sie auf ihrem schwierigen Lebensweg.

Gemeinschaftsleistung

Shala und Huemer waren nicht allein unterwegs: Unter anderem erhielten sie Unterstützung von



Feuerwehrtaucher radelten mit Brille und Schnorchel.

Foto: MecGreenie

Paralympic-Teilnehmerin und Staatsmeisterin im Handbiken, Elisabeth Egger, die 16 Stunden radelte; 3-Rad-Paracycling-Sportler Christoph Dieminger kam aus Niederösterreich angereist, um die Aktion zu unterstützen; die Youngsters der Next Generation Racing, Moritz Dirisamer und Jonas Hihn, sowie Granitmarathon-Gewinnerin Karoline Neumüller waren ebenfalls unter den Radlern. So wie insgesamt 136 Freiwillige, darunter viele Kinder, die Kilometer um Kilometer abspuln. Die vier zusätzlichen Räder standen in

den 24 Stunden nie still. „Es war unglaublich. Auch die ganze Nacht lang wurde geradelt. Mitten in der Nacht kamen Menschen vorbei, um ein paar Kilometer für den guten Zweck zu fahren“, berichtet Mathias Huemer. Mit einer Showeinlage überraschte die Feuerwehr: Drei Taucher radelten einige Kilometer mit Anzug, Taucherbrille und Schnorchel. Auch das Maskottchen des Hollerberg Festes Horni mischte sich unter die Radler. Gemeinsam erreichten sie beeindruckende 3.882 Kilometer.

Daneben haben die Organisatoren für ein tolles Rahmenprogramm gesorgt – mit Musik, Fahrrad-Check, Tombola, Kinderfahrradparcours und Filmvorführung. Zum Finale der Veranstaltung begleiteten viele Menschen die beiden Sportler in den letzten Minuten der 24 Stunden. Driton Shala sagt dazu: „Die Unterstützung seitens der Bevölkerung war überwältigend, und wir waren begeistert von der großen Anzahl an Menschen, die gekommen sind.“ ■

Mehr Bilder zum Thema



LEBENSTHEMENHAUS

Gelebte Inklusion auf der Bühne

ST. PETER. Eine bunt gemischte Schauspielgruppe aus Volksschülern und Menschen mit Beeinträchtigung brachte im Garten des Lebensthemenhauses in St. Peter das Theaterstück „Der Teufel und der Schmied“ auf die Bühne.

Angeleitet wurde die Theatergruppe von Barbara Dimminger, die auch das Stück verfasste und durch die Aufführung führte. In der Hauptrolle glänzte Michi

Dimminger als unermüdlicher Schmied mit großem schauspielerischem Einsatz. Besonders beeindruckend: Die Kinder spielten ganz ohne vorherige Probe mit – spontan, mutig und mit viel Freude.

Die Aufführung zeigte auf eindrucksvolle Weise, wie Inklusion mit Leben gefüllt wird – durch gemeinsames Tun und gegenseitige Wertschätzung. Das Theatererlebnis wird allen Beteiligten in Erinnerung bleiben. ■



Der Garten des Lebensthemenhauses wurde zur Theaterbühne.

Foto: Lebenshilfe 00



Berufsorientierung

27 Schüler der dritten Klassen der TNMS Lembach begleiteten einen Tag lang ihre Mutter oder ihren Vater in die Arbeit – etwa ins Kepler Universitätsklinikum, ins Hotel Aviva, ins Vermessungsamt Rohrbach, ins Gemeindeamt Lembach oder ins Lagerhaus Ottenheim. Später präsentierten sie ihre Eindrücke im Berufsorientierungsunterricht. Das Projekt will Impulse für die Berufswahl geben.

Foto: TNMS Lembach



Foto: MS St. Martin

Nachhaltigkeit erlebt Bei Kreislaufwirtschafts-Workshops an der Bioschule Schlögl erfuhren die Drittklässler der MS St. Martin Interessantes zu den Themen Milch, Getreide, Imkerei und Gemüse. Nach einem theoretischen Teil ging es für die Schüler ans praktische Arbeiten: Honigschleudern, Butterherstellen, Brotbacken waren angesagt. Der Tag weckte bei vielen die Lust aufs Selbermachen und vor allem einen bewussteren Umgang mit Lebensmitteln, so Biologielehrerin Kristina Wakolbinger.

LESERBRIEF

Zertifizierter Bauschutt?

Jeder, der schon einmal als Wanderer oder Radfahrer im Gemeindegebiet von Schwarzenberg unterwegs war, ist bestimmt vom Zauber dieser Gegend beeindruckt, so wie Adalbert Stifter es einst war. Über das Mariental führt der Weg der Entschleunigung hinauf in den kleinen Ort. Nicht nur dieser Weg aus dem Tourismusprogramm ist durch Ablagerungen von Bauschutt äußerst schwierig passierbar. Es befinden sich Hartkunststoffrohre, Metallteile und Plastik im grob gebrochenen Bauschutt. Vergangenen Sommer waren die Wege bei Wanderern, auch mit Hunden, und Mountainbikern sehr beliebt. War dieser schattige Weg einst ein Naturjuwel, so hat er jetzt durch Abholzung und Schuttablagerungen seinen Zauber verloren und ist im wahrsten Sinne des Wortes entschleunigt. Dass dieser Bauschutt zertifiziert sein soll, ist sehr unglaublich.

von **Silvia Mitgutsch**
aus Ulrichsberg

Meinungen in Leserbriefen müssen sich nicht mit denen der Redaktion decken. Wir behalten uns vor, Briefe aus Platzgründen zu kürzen.

BERGERKIRTAG MIT HANDWERKSKUNST



14. SEPT. 2025 GANZTAGS mit großem Kinderprogramm

*D*ie Gäste erwartet neben dem traditionellen Handwerk auch Kunsthandwerk und Köstlichkeiten aus der Region.

Mit einem Kinderprogramm und vielseitiger kulinarischer Verköstigung wird dieser Kirtag zum Erlebnis!

**Musikalische Umrahmung durch die Stadtmusik-
kapelle Rohrbach-Berg.**

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

SIE MÖCHTEN AM BERGERKIRTAG AUSSTELLEN?



Anmeldung und Details:
Stadtgemeinde Rohrbach-Berg
Frau Svenja Pfeil
pfeil@rohrbach-berg.ooe.gv.at
oder 07289/6255-213



Haslach

Fläche: 12,42 km²
Höhe: 530 m
Einwohner: 2.581

Homepage:
www.haslach.ooe.gv.at



DEKOLIEBE BY ENI

Eine kleine Hütte voller Lieblingsstücke entdecken

HASLACH. Was mit einer Leidenschaft für Dekoration und Schmuck begann, ist heute ein kleines, aber feines Unternehmen in Haslach: Verena „Eni“ Leitgeweger (30) hat sich 2021 mit ihrer Marke „Dekoliebe by Eni“ selbstständig gemacht und fertigt seither kreative Unikate.

von PETRA HANNER

Bereits als Kind hatte Eni ein Gespür für Schönes und gestaltete mit Begeisterung Deko- und Schmuckstücke, die sie im Familien- und Freundeskreis verschenkte. Die positive Resonanz motivierte sie, ihre kreative Ader zum Beruf zu machen. Heute lebt sie mit ihrem Mann und den bei-



Verena Leitgeweger freut sich über Besuch.

Foto: privat

den Kindern in einem Haus in Haslach. Genau dort wurde 2023 ein Herzensprojekt Wirklichkeit: eine Selbstbedienungshütte, ausgestattet mit Barcodescanner, Kartenzahlung sowie automatischer Musik- und Lichtsteuerung beim Öffnen. So können Kunden rund um die Uhr in Enis Welt der Handwerkskunst eintauchen.

Besonders beliebt sind ihre Schmuckstücke, oft veredelt mit Epoxidharz – jedes Teil ein Unikat. Auch Holz- und Acryldekorationen sowie kleine Geschenkboxen für jeden Anlass zählen zum Sortiment.

Mehr über das kreative Schaffen von Verena Leitgeweger gibt's unter www.dekoliebebyeni.at ■

PRIMÄRVERSORGUNGSZENTRUM

Gesundheitsministerin zu Besuch

HASLACH. Just am Tag der Eröffnung des 100. Primärversorgungszentrums (PVZ) Österreichs in Bad Ischl stattete Gesundheitsministerin Korinna Schumann auch einem der ersten PVZs Österreichs in Haslach einen Besuch ab.

Gemeinsam mit den Ärzten des Gesundheitszentrums, Thomas Peinbauer, Maria Aichhorn und Samy Zogholy, sowie Bürgermeister Dominik Reisinger besichtigte Korinna Schumann die Einrichtung am Haslacher Kirchenplatz. In Zeiten, in denen der Ärztemangel immer gravierender wird und junge Ärzte oftmals nicht alleine eine Praxis übernehmen möchten, sind sie zum optimalen Setting geworden: Mehrere Ärzte arbeiten eng mit den ebenfalls im Haus stationierten Gesundheitsdienstleistern wie



Korinna Schumann (r.) mit den Ärzten Maria Aichhorn und Thomas Peinbauer

Logo- und Ergotherapeuten oder Psychotherapeuten zusammen. Das Zentrum in Haslach war 2018 als eines der ersten PVZs in Österreich eröffnet worden. Schumann: „Primärversorgungszentren sind ein wichtiger Baustein, um die Spitäler zu entlasten und die Gesundheitsversorgung in den Gemeinden zu sichern.“

Zittern um GES.UND-Büro

Besonders eng arbeitet das Ärztezentrum mit dem Gesundheitsförderprojekt GES.UND zusammen, welches mit einem Büro am Haslacher Marktplatz stationiert ist. Dort gibt es soziale und gesundheitsfördernde Angebote in niederschwelliger Form. Hauptzielgruppen sind Senioren und Zugezoge-

ne. Angeboten werden unter anderem Demenzcafés, Sprachkurse oder Kochkurse. Im Ärztezentrum werden Patienten gezielt an die Aktivitäten des GES.UND-Büros weitergeleitet, indem ihnen ein Rezept dafür ausgestellt wird. Vor allem ältere Menschen können so vor der Vereinsamung bewahrt oder herausgeholt werden.

Auch diese Einrichtung besuchte die Gesundheitsministerin. Das Team vor Ort nutzte die Gelegenheit, um Korinna Schumann auf die drohende Schließung der für Haslach und die Nachbargemeinden so wichtigen Einrichtung aufmerksam zu machen. Die Finanzierung des Projektes ist nur noch bis Ende 2026 gesichert. Schumann versprach, sich um eine Lösung zu bemühen, verwies jedoch auch auf die schwierige Finanzlage und die Notwendigkeit zu sparen. ■



Die Marktgemeinde Haslach ist ein wichtiges kulturelles Aushängeschild für die Region.

Fotos: Reisinger/ Land OÖ



BÜRGERMEISTERINTERVIEW

„Finanzspritze gibt uns Spielraum für wichtige Projekte“

HASLACH. Bürgermeister Dominik Reisinger (SPÖ) spricht im Interview über die Chancen durch das neue Kommunalinvestitionsprogramm, die Bedeutung der neu gegründeten MINT-Region für den Standort sowie über nachhaltige Projekte rund um Artenvielfalt und Infrastruktur.

Wie ist die finanzielle Lage in Haslach derzeit einzuschätzen?

Dominik Reisinger: Wie in vielen anderen Gemeinden ist auch unsere finanzielle Situation angespannt. Wir sind als Gemeinde für viele zentrale Aufgaben verantwortlich – vom Kindergarten über die Sportstätten bis hin zur Wasser- und Abwasserentsorgung sowie die Erhaltung der Straßen. Das erfordert hohe laufende Ausgaben und Investitionen.

Das erneuerte Kommunalinvestitionsprogramm (KIP) soll hier Abhilfe schaffen. Wie genau

profitieren Sie in Haslach davon?

Reisinger: Das KIP wird überarbeitet und ist ein wichtiger Schritt in die richtige Richtung. Zwischen 2025 und 2028 erhalten alle Gemeinden – so auch wir – zu fixen Zeitpunkten automatisch und ohne Antragstellung Mittel vom Finanzministerium. Diese unbürokratische Lösung hilft uns enorm, da sie Planbarkeit schafft und uns erlaubt, Projekte rascher umzusetzen.

Können Sie Beispiele nennen?

Reisinger: Mit dieser Finanzspritze können wir unter anderem den Glasfaserausbau im Ort fertigstellen und im Bereich Straßenbau nötige Maßnahmen realisieren. Besonders freut mich, dass auch die Sanierung des Kaufmannsmuseums unterstützt wird. Die Revitalisierung ist bereits in trockenen Tüchern und soll im Herbst starten. Außerdem hat der Gemeinderat einstimmig den Ankauf eines neuen Komman-

dofahrzeugs für unsere Freiwillige Feuerwehr beschlossen. Damit stärken wir die Einsatzbereitschaft und Sicherheit im Ort.

Haslach ist künftig Teil einer MINT-Region (siehe Bericht Seite 2) – was bedeutet das konkret?

Reisinger: Wir werden Mit-Standort der MINT-Region „Feldspat, Quarz und Glimmer“. Das ist eine von fünf MINT-Regionen in Oberösterreich. Für uns eine tolle Chance! Wir erhoffen uns dadurch neue Bildungsangebote, die gerade für Kinder und Jugendliche spannend sind. Es geht darum, Talente zu fördern, Technologien zu begreifen und Zukunft aktiv mitzugestalten, direkt aus und für die Region.

Auch das Thema Nachhaltigkeit wird in Haslach großgeschrieben. Was tut sich da?

Reisinger: Seit fünf Jahren sind wir Teil des Netzwerks „Bie-

nenfreundliche Gemeinden“. Wir verzichten seit 2017 bei der Pflege öffentlicher Flächen vollständig auf Glyphosat. Auch bei neuen Spielplätzen achten wir auf insektenfreundliche Bepflanzung.

Wird das Thema auch in der Bevölkerung aufgegriffen?

Reisinger: Ja, sehr. Unsere Imker und unser Bienenbeauftragter Franz Lasinger sind stark engagiert und leisten wertvolle Aufklärungsarbeit. Beispielsweise nehmen sie am Ferienspiel teil und bringen Kindern die Bedeutung der Bienen näher. Solche Initiativen sind wichtig, um das Bewusstsein für Natur und Nachhaltigkeit zu schärfen. ■

Anzeige



SOMMERSYMPOSIUM

Farbgewaltig: Textile Kultur Haslach lädt zu Kursen, Kunst und Klang

HASLACH. Seit mehr als 30 Jahren bewahrt die Initiative Textile Kultur Haslach die große Textiltradition des Mühlviertels und verankert sie im Heute. Das Sommsymposium der Textilen Kultur, das von 13. Juli bis 1. August stattfindet, steht diesmal unter dem Motto „Bunt“.

Im Juli finden im Rahmen des Sommersymposiums zahlreiche Kurse, hochkarätige Ausstellungen, Vorträge, Performances und der weithin bekannte Webermarkt statt.

Ausstellungsreigen

Gleich mehrere Ausstellungen nehmen Bezug auf das Jahresthema „Bunt“: In „Colourful Elements“ zeigt die aus dem Iran stammende Künstlerin Arezou Shayesteh Sadafian farbenfrohe Fadenbilder und Objekte im Sonderausstellungsraum des Textilen Zentrums. Die Französin Delphine Legér wiederum präsentiert in der Ausstellung „Stadtgewebe“ in der Galerie im Gwölb bunte Collagen und fantastische Stadtansichten, wäh-



Das Textile Zentrum in Haslach ist Dreh- und Angelpunkt für ein buntes dreiwöchiges Programm.

Foto: Christina Leitner

rend die holländische Künstlerin Germaine Sijstermans in der Werkstatt Hainberger mit der Faden- und Klanginstallation „Gabirola“ überrascht.

Life-Ball-Roben im Kirchturm

Ein besonderes Ausstellungshighlight erwartet die Besucher im Haslacher Kirchturm: Auf den acht Etagen des ehemaligen Wehrturms werden in der Schau „In Hülle und Fülle“ die Highlights aus Gery Keszlers Life-Ball-Kostümfundus präsentiert. Beim Eröffnungsfest am Sonntag, 13. Juli, um 19 Uhr wird Gery Keszler anwesend sein und

nicht nur von seinem beeindruckenden Kostümfundus, sondern auch von seiner neuen Begeisterung für das Weberhandwerk erzählen.

Das bunte Eröffnungsfest ist der Startpunkt für drei intensive Kurswochen, bei denen internationale Fachleute ihr Wissen rund um unterschiedlichste textile Techniken und Gestaltungsverfahren an insgesamt fast 200 Kursteilnehmer weitergeben.

Flachsklang & Summer Jumble

Auch zwischen den Kurswochen gibt es heuer jede Menge Programm: Am 18. Juli geht das ers-

te Haslacher Flachsklangfestival über die Bühne (siehe Bericht unten). Das Festival ist auch Auftakt zum ETN Summer Jumble, einem Netzwerktreffen des Europäischen Textilnetzwerks ETN zum fachlichen Austausch.

Es ist wieder Webermarkt

Höhepunkt des dreiwöchigen Textilfestivals wird für Tausende Besucher auch heuer wieder der internationale Webermarkt am 26. und 27. Juli sein. Nach einem Jahr Pause werden erneut über 100 juriierte Aussteller ihre hochwertigen Produkte im besonderen Ambiente des alten Ortsteils „auf der Stelzen“ und rund um die Textilfabrik präsentieren. Die parallel stattfindende Materialmesse „Faserzone“ bietet die Möglichkeit, Garne, textile Gerätschaften und Zubehör zu kaufen, die ansonsten oft nur mehr schwer erhältlich sind. ■

13. Juli bis 1. August

Haslach
Details zum Sommersymposium
Textile Kultur Haslach:
www.textile-kultur-haslach.at

STRASSENMUSIK

Premiere für das Flachsklangfestival

HASLACH. Zum ersten Mal stellt der Verein KulturSpon-tan am 18. Juli in den Gassen von Haslach das Flachsklangfestival auf die Beine.

Vier hochkarätige Bands werden an vier verschiedenen Orten aufspielen: Die Ottensheimer Band Romanovstra, De Strawanza, das Duo Haertel Wascher und The Maffles. Die „Bühnen“ sind zu finden im Park am Marktplatz bei der Mariensäule, im Gastgarten

beim Kirchenwirt, beim Alten Turm und beim Brunnen bei der Nähwerkstätte. Der musikalische Bogen spannt sich von Swing, über Folk und Oldies bis hin zu traditioneller Volksmusik neu interpretiert.

Beim Start um 17 Uhr am Marktplatz wird ein Lage- und Spielplan verteilt, der auch eine Schlechtwettervariante indoor vorsieht. Der Eintritt ist frei, ein Hutgeld ist erwünscht. Nähere Infos: www.haslach-erleben.at. ■



Romanovstra verbreiten Lebensfreude beim Flachsklangfestival.

Foto: Dorothea Schuster



Lager Haslach-Sternwaldstr.
ca. 8000 m²

2000 Produkte
15.000 Ersatzteile
95 % Exportanteil
6 Standorte
24000 m² Lager
100 Angestellte
aus 15 Nationen

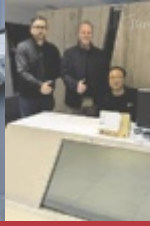
Büro Haslach-Marktplatz
ca. 40 Personen

Lager-Loxone Campus
Kollerschlag (ca. 4000 m²)

Büro CHINA
Qingdao

Lager (Holzmann + Zipper)
Deutschland Eisleben (ca. 4000 m²)

ZIPPER Lager + Büro
Schlüßlberg (ca. 5500 m²)



HOLZMANN Maschinen: Ein Unternehmen mit internationaler Strahlkraft

HASLACH an der Mühl: Bekannt für hochwertige Produkte in den Bereichen Holz-, Metall- und Blechbearbeitung sowie Werkstattausrüstung, hat sich das Unternehmen längst auch als attraktiver Arbeitgeber in der Region etabliert. Rund **100 Beschäftigte** sind an **sechs internationalen Standorten** tätig, davon **60 direkt am Hauptsitz in Haslach** – ein klares Bekenntnis zum Standort Oberösterreich.

Trotz eines herausfordernden wirtschaftlichen Umfelds wächst HOLZMANN kontinuierlich weiter. Grundlage dieses Erfolgs ist ein solides Fundament, eine moderne Logistik, die Fachabteilungen, über 24.000 m² Lagerfläche und ein gut eingespieltes Vertriebsnetz sorgen dafür, dass mehr als 2.000 Produkte jederzeit verfügbar sind.

Vom klassischen Baumarkt über spezialisierte Fachgeschäfte bis hin zu Online-Plattformen – **HOLZMANN beliefert Kunden weltweit.**

Auch regional ist das Unternehmen bestens vernetzt. Durch Kooperationen mit anderen Betrieben im Bezirk Rohrbach entstehen wertvolle Synergien, die nicht nur die Region wirtschaftlich stärken, sondern auch zukunfts-fähige Arbeitsplätze schaffen. Ein aktuelles Beispiel: die strategische Nutzung von Lagerflächen am Loxone-Campus, ein Projekt, das Innovation und Nachhaltigkeit verbindet.

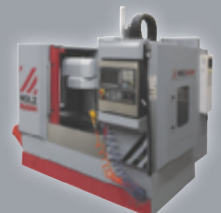
Technologisch zeigt sich HOLZMANN am Puls der Zeit. Ob **CNC-Drehmaschinen** für die Metallbearbeitung, **CNC-Fräsmaschinen** für Holz & Metall oder hochmoderne **Faser- und CO₂-Laser** für Gravur- und Schneidarbeiten. Das Einsatzgebiet der neuen Maschinen streckt sich von Industrie, Ausbildungsstätten über Kreativwerkstätten und die Produkte kommen hier sehr gut an. HOLZMANN Maschinen zeigt eindrucksvoll, dass wirtschaftlicher Erfolg, Innovationskraft und regionale Verantwortung kein Widerspruch sind – sondern gemeinsam eine starke Zukunft sichern.

Anzeige

INTERESSE TEIL DES HOLZMANN-TEAMS ZU WERDEN? DANN BEWIRB DICH!

Offene Stellen:

- (1) IT-Abteilung (2) Technik-Abteilung (3) Werkstatt (4) Lehre als Betriebslogistikkaufmann
(5) Person mit Expertise in EPR-Richtlinien



MASCHINENFLOHMARKT JEDEN 1. FREITAG IM MONAT

IM LOGISTIKZENTRUM
STERNWALDSTRASSE 64, 4170 HASLACH

www.holzmann-maschinen.at



YOUR
JOB.
OUR
TOOLS.



Trixi wurde im Haslacher Altenheim willkommen geheißen. Foto: BAPH Haslach

SAMTPFOTE

Trixi lebt jetzt im Altenheim

HASLACH. Im Bezirksalten- und Pflegeheim Haslach sorgt seit Kurzem eine besondere Mitbewohnerin für Freude: Die Britisch-Kurzhaar-Katze Trixi ist eingezogen und hat bereits viele Herzen erobert. Trixi bringt Leben in den Alltag der Bewohner. „Katzenmutter“ Sarah Puchmaier kümmert sich liebevoll um das Wohl der Samtpfote. Für viele Senioren ist der tierische Besuch eine willkommene Abwechslung. ■

TFS HASLACH

Beim Roboterbewerb waren schlaue Köpfe gefragt

HASLACH. Schüler der Technischen Fachschule (TFS) in Haslach waren bei der World Robot Olympiad (WRO) höchst erfolgreich.

Erstmals nahm die Schule mit zwei Teams am Roboterbewerb teil, dessen Ziel es ist, junge Menschen für die Themen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) zu begeistern und sie für eine technische Ausbildung zu motivieren.

Nach zwei Wertungsdurchgängen lag eines der Teams, vertreten durch Jakob Pfleger, Leon Heitzinger und Marvin Atzmüller, bereits am 5. Platz in der Kategorie Seniors.



v.l.: WRO-Teilnehmer Jakob Pfleger, Marvin Atzmüller, Coach Alexander Rauöcker, Leon Heitzinger, Jakob Hartl und Daniel Prügger mit Direktorin Prem Hildegard Foto: TFS Haslach

Im weiteren Verlauf stellte eine überraschende Zusatzaufgabe die Teams vor neue Herausforderungen. Doch die Schüler wuchsen über sich hinaus und beeindruckten mit einer herausragenden Lösung. Am Ende durften sie sich über den dritten Platz freuen.

„Die ersten beiden Plätze gingen an Teams mit langjähriger Wettbewerbserfahrung. Umso beein-

druckender ist die Leistung unserer jungen Technik-Talente, die mit Kreativität, Teamgeist und technischem Know-how überzeugten. Wir sind sehr stolz auf unsere beiden Wettkampfteams und freuen uns schon jetzt auf die nächste Teilnahme – mit dem Ziel, ganz oben auf dem Podest zu stehen“, so Direktorin Hildegard Prem. ■

Feiern in der Fabrik

TUK
Tourismus und Kultur
Zentrum **Vonwiller**

Ob Hochzeit, Firmenfeier oder Geburtstagsfest:

eine Location, die nichts zu wünschen übrig lässt

Ausgezeichnete Kulinarik und fulminantes Feiern auf 740 m²

- **Kunst und Tradition trifft Moderne:** Besuchen Sie mit Ihren Gästen unsere Museen: „Mechanische Klangfabrik“ und das „Webereimuseum“



www.tuk.at • Tourismus & Kultur Zentrum Vonwiller
Telefon: 07289 / 71750 • 4170 Haslach an der Mühl

Betonbohr & Sägedienst

LAUß

Hochgärten 33, 4170 Haslach

Telefon: 0664 / 250 95 02

Email: betonschneider.lauss@gmail.com

Kernbohrungen ♦ Betonschneiden ♦ Seilsägen



Ludwig
Friess
Meisterwerkstatt für
Streich- und Zupfinstrumentenbau

Handel mit Schülerinstrumenten &
Zubehör | Neubau & Restaurierung

Marktplatz 27, 4170 Haslach an der Mühl
Tel.: 07289 73070 | ludwig-friess@aon.at

www.ludwig-friess.at





Viele Hände für ein super Wochenende

Foto: Kultur- und Eventverein Rohrbach-Berg

FEIER-WOCHENENDE

Stadtfest brachte viel Abwechslung

ROHRBACH-BERG. Ein Höhepunkt jagte beim Stadtfest in Rohrbach-Berg den nächsten. Bereits am Freitag startete das Stadtfest mit der großen Radrundfahrt mit mehr als 700 Senioren aus ganz Oberösterreich. Abends lud das Stadtfest zum ersten Mal zum Event „Auf a Seiterl am Stadtfest“: Firmen aus Rohrbach-Berg und ihre Mitarbeiter kamen in gemütlicher Runde zusammen und genossen die musikalische Unterhaltung mit dem Trio Granit.

Am Samstagvormittag fand das erste Sommer-Outlet mit Stadtfestmarkt und Kinderprogramm statt. Am Nachmittag begeisterte die Kinderdisco die jüngsten Gäste. Zwirn sorgte später für Stimmung bis in die Nacht hinein. Die sonntägliche Feldmesse mit Pfarrer Alfred Höfler umrahmte die Stadtmusikkapelle musikalisch. Beim anschließenden Frischschoppen, wo auch die Stadtmusikkapelle aufspielte, fand das Fest einen gemütlichen Ausklang. ■

WEIN TRIFFT STADT

Genuss im Zentrum

ROHRBACH-BERG. Anfang Mai verwandelte sich die Innenstadt von Rohrbach-Berg in ein wahres Genusszentrum: Bei der Veranstaltung „Wein trifft Stadt“ luden über 20 Betriebe der Innenstadt zu einer ganz besonderen Weinverkostung ein.



Die Gewinner Elisabeth Ofner und Franz Plöderl mit Daniel Almesberger (m., Marketingverein) Foto: Marketingverein

In stimmungsvollem Ambiente konnten die Besucher edle Tropfen genießen, die Vielfalt der lokalen Unternehmen entdecken und sich bei netten Gesprächen austauschen. Trotz des eher bescheidenen Wetters ließen sich über 500 Gäste dieses besondere Erlebnis nicht entgehen. Der große Zuspruch zeigte deutlich: Rohrbach-Berg kann Genuss, Gastfreundschaft und Gemeinschaft. Kein Wunder also, dass bereits eine Wiederholung im nächsten Jahr geplant ist. Ein weiterer Höhepunkt des Abends war die Verlosung der begehrten Rohrbacher Gutscheine.

münzen. Die drei glücklichen Gewinner durften sich über großzügige Preise freuen: Franz Plöderl gewann den ersten Preis im Wert von 500 Euro. Elisabeth Ofner erhielt den zweiten Preis mit 300 Euro und Ernst Lang freute sich über den dritten Preis mit 200 Euro. Unter dem Motto „Gemeinsam. Lokal. Stark.“ findet man unter www.einkaufen-rohrbach.at aktuelle Mittagsmenüs, Aktionen, Öffnungszeiten und viele weitere Infos rund um das vielfältige Angebot der Region. ■ Anzeige

25 JAHRE



GARTENZAUNER

JUBILÄUMS SOMMERFEST

WIR LACHEN, GENIESSEN UND FEIERN!



Am Donnerstag den 26. Juni 2025 feierten wir in Kleinzell unser **Jubiläums-Sommerfest**. Gemeinsam haben wir gelacht, genossen und auf **25 Jahre** Gartenfreude zurückgeblickt.



Wir sagen herzlichen Dank!

Danke an alle, die diesen besonderen Tag mit uns gefeiert haben – mit Kabarett von **Manuel Thalhammer**, musikalischen Highlights vom **Ensemble Salonfähig** und **Chor Cantalentia** sowie einem krönenden Abschluss mit **Feuerwerk**. Auf die nächsten 25 Jahre!



MEHR ERFAHREN

Apfelsbach 21a,
A-4115 Kleinzell i. M.
info@gartenzauner.com
Tel.: +43 (0) 7282 20590
www.gartenzauner.com |

GARTENZAUNER



STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

ALTENFELDEN



GEBURTSTAG:
Hermine Kitzberger
(90); Foto: Marktgemeinde



GEBURTSTAG:
Anna Mugrauer (90);
Foto: Marktgemeinde

ARNREIT



GEBURT: **Theresia**, Eltern:
Judith Hofer
und Alexander
Engelder;
Foto: BabySmile

KOLLERSCHLAG



GEBURTSTAG:
Margarete Stöbich
(80); Foto: Gemeinde



GEBURTSTAG:
Gertraud Hopfner-Heindl (80);
Foto: Gemeinde

NIEDERWALDKIRCHEN



TODESFALL: **Rudolf Sachsenhofer** verstarb
im 70. Lebensjahr;
Foto: Bestattung Kepplinger



TODESFALL: **Theresia Haslinger** verstarb im
92. Lebensjahr;
Foto: Bestattung Kepplinger




GEBURT:
Elias Höllinger, Eltern:
Maria Höllinger
und Reinhard
Reisinger;
Foto: privat

LEMBACH



HOCHZEIT:
Mona Kehrer
und **Marco Haider**;
Foto: Falkner

PEILSTEIN



TODESFALL: **Paula Märzinger** verstarb im
85. Lebensjahr;
Foto: privat

ROHRBACH-BERG



GEBURT:
Hannah, Eltern:
Selina
und Manuel
Brandl;
Foto: BabySmile

PUTZLEINSDORF



GEBURTSTAG:
Adelgunde Dikany
(85);
Foto: Marktgemeinde

ST. MARTIN

GEBURT: **Emilia**, Eltern: Judith und Andreas
Karl;
GEBURTSTAGE: **Hermann Großbauer**
(70); **Josef Hofer** (90); **Rosa Müller** (75);
Erich Traxler (85); **Herbert Radler** (75);
Anna Pusch (99);

ST. PETER



GEBURTSTAG: **Aloisia Ganser** (90);
Foto: Marktgemeinde



GEBURTSTAG: **Alois Weixelbaumer** (91);
Foto: Marktgemeinde



GEBURTSTAG: **Maria Pichler** (91);
Foto: Marktgemeinde



GEBURTSTAG: **Anna Steininger** (93);
Foto: Marktgemeinde



GEBURTSTAG: **Rosa Praher** (90);
Foto: Marktgemeinde



GEBURTSTAG: **Maria Kneidinger** (92);
Foto: Marktgemeinde



TODESFALL: **Maria Schöffner** verstarb im
90. Lebensjahr;
Foto: Marktgemeinde



TODESFALL: **Klara Stöttner** verstarb im 83.
Lebensjahr;
Foto: Marktgemeinde

ST. ULRICH



GEBURT:
Benjamin, Eltern:
Lydia und Oliver
Hauder;
Foto: BabySmile

ULRICHSBERG



GEBURT: **Lia Anastasia**, Eltern:
Eleftheria und Bernhard
Auberger;
Foto: BabySmile



GEBURTSTAG: **Ernst Weidinger** (60);
Foto: privat



Neues WB-Team Der Wirtschaftsbund St. Martin wählte Andreas Höllinger (3.v.l.) zum neuen Ortsobmann. Höllinger kündigte an, gemeinsam mit dem neuen Vorstand neben Betriebsbesuchen auch neuartige Events ins Leben zu rufen und traditionelle Veranstaltungen, wie den Faschingsdienstag, gezielt aufzuwerten. Die Neuwahl fand bei einem Unternehmerabend zum Thema „Mut & Netzwerk“ mit inspirierenden Vorträgen bei Strasser Steine statt. Foto: WB/Gierlinger



Geburtstagsfeier für Ältere Alle Jubilare ab dem 80. Lebensjahr aus Niederwaldkirchen ließ man bei der halbjährlichen Geburtstagsfeier im Nanu deluxe hochleben. Beim Mittagessen und Geburtstagsstorte genossen alle diesen besonderen Tag. Als Gratulanten stellten sich Bürgermeister Harald Haselmayr, Vizebürgermeisterin Hedwig Lindorfer, Amtsleiterin Maria Haas, Heinrich Grillberger (Seniorenbund), Maria Neißl (Pensionistenverband) sowie Marianne Höretsedler (Pfarre) ein.

LOKALTIPP

N3 Rohrbach: Der Treffpunkt für Mittag, After-Work und lange Nächte am Stadtplatz

ROHRBACH-BERG. Das neue Lokal N3 am Stadtplatz in Rohrbach-Berg hat sich innerhalb kürzester Zeit zu einem beliebten Treffpunkt entwickelt.

Ob Mittagsgäste, Feierabendpublikum oder Nachtschwärmer – im N3 finden alle ihren Platz. Der urbane Stil, die kreative Küche und die herzliche Atmosphäre machen das Lokal zu etwas Besonderem.

Hinter dem Konzept stehen Christa und Michael Bertlwieser, ein erfahrenes Gastro-Ehepaar, das mit viel Herzblut einen Ort geschaffen hat, an dem man sich einfach wohlfühlt. „Wir wollten einen Raum schaffen, in dem man sich trifft, lacht, isst, redet – so wie früher, aber mit modernem Flair“, beschreibt Michael Bertlwieser das N3.



Michael Bertlwieser (und Conan) freuen sich auf viele Gäste.

Foto: Gahleitner

Mittags überzeugt das N3 mit frisch gekochten Gerichten, wie dem beliebten „Mittags-Dreier“ – bestehend aus Suppe, Hauptgericht und Saft. Auch für einen schnellen Kaffee mit Freunden oder einen leichten Snack zwischendurch ist das stylische Lokal mit seinem poppigen, urbanen Design die perfekte Wahl.

Am Abend verwandelt sich das N3 in eine lebendige Bar mit Flair: Kühle Fassbiere, hausgemachte Drinks und feine Cocktails treffen auf ein wöchentlich wechselndes Programm. Donnerstags ist Spieleabend mit Klassikern wie Uno, Jenga oder Mensch ärgere dich nicht. Freitags stehen bei der

Shot-Night saftige Ribs & Wings auf der Karte, und samstags lädt das Team zur „Grill & Chill“-Nacht mit Buffet, DJ-Sound und bester Stimmung bis in die frühen Morgenstunden.

Ob nach der Arbeit, als Fixpunkt fürs Wochenende oder für den kleinen Hunger zu Mittag – das N3 bringt frischen Wind in die Gastro-Szene von Rohrbach. Mit klarer Handschrift, kreativem Konzept und echter Gastfreundschaft ist es ein Lokal, das in Erinnerung bleibt. ■ Anzeige

N3 – Stadtplatz 32, Rohrbach-Berg

• Öffnungszeiten: Di: 9–14 Uhr, Mi & Do: 9–24 Uhr, Fr: 9–4 Uhr, Sa: 16–4 Uhr
• Küche: 11–14 & 18–21.30 Uhr
www.nummer3.at

www.wipro.com

Qualität aus Österreich seit 1955

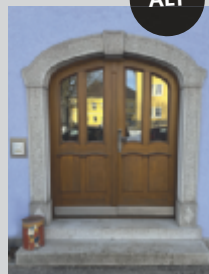
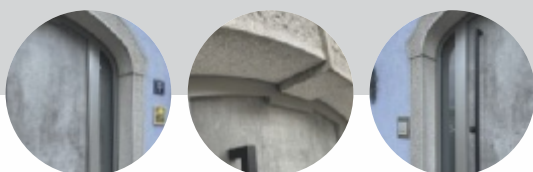


ALTE HAUSTÜR? NEUE LÖSUNG!

PROFESSIONELLE HAUSTÜR- SANIERUNGEN FÜR ALTBAUTEN.

Historisches bewahren, Modernes integrieren:
Bei Altbausanierungen braucht es mehr als Standard.

- **Maßgefertigt:** Passgenaue Anfertigung für bestehende Mauerwerke – auch mit Rund- oder Segmentbögen
- **Kombination** aus traditioneller Präzision und moderner Fertigung
- **Sicher & langlebig:** Höchste Standards bei Einbruchschutz, Dämmung und Haltbarkeit



ALT

NEU



Wipro GmbH · Gewerbestraße 2 · 4191 Vorderweißbach
Tel.: +43 (0)7219 / 7004 · E-Mail: info@wipro.at

Wipro®



Für Erfrischung war entlang der Laufstrecke gesorgt.

Foto: MS Peilstein

LAUFWUNDER

Kinder laufen für Kinder

PEILSTEIN. Volks- und Mittelschule Peilstein veranstalteten heuer gemeinsam das „Laufwunder“ der Young Caritas. Für jede zurückgelegte Runde spendeten persönliche Sponsoren der Kinder einen zuvor vereinbarten Betrag. Insgesamt erliefen die Kinder beider Schulen am Ende 6.760 Euro für beeinträchtigte Kinder in der Caritas-Einrichtung St. Isidor. ■

LANGZEITPROJEKT

Mittelschule schickt Schüler vier Jahre lang pilgern

HELFENBERG. Sich auf den Weg machen, persönlich reifen und doch die Wurzeln nie verlieren. So könnte man das Projekt der TIME-Mittelschule Helfenberg zusammenfassen, das in der letzten Schulwoche seinen Anfangspunkt am Granitpilgerweg fand und sich über alle vier Schuljahre erstrecken wird.

Künftig wird sich jede erste Klasse auf den Weg machen und das Pilgern zum vierjährigen Schulprojekt machen. Ab diesem Schuljahr wird die erste Klasse symbolisch auf den Granitpilgerweg geschickt. Ziel ist es, dass die Schüler über die vier Jahre hinweg, Etappe für Etappe, den rund 95 Kilometer langen Granitpil-



Schüler der dritten und vierten Klasse brachen am Montagmorgen der letzten Schulwoche zu einer Pilgerreise über mehrere Tage auf. Foto: TIME-Mittelschule Helfenberg

gerweg absolvieren. Jedes Jahr wird am Wandertag ein Teilstück gegangen, sodass die Schüler mit dem Abschluss der vierten Klasse an ihren Ausgangspunkt zurückkehren. Der Weg steht sinnbildlich für die persönliche Entwicklung sowie den gemeinsamen Lernprozess der Klasse.

Doch nicht nur die Jüngsten sind unterwegs: Am Montagmorgen der letzten Schulwoche begaben

sich auch die Schüler der dritten und vierten Klassen auf eine mehrtägige Pilgerwanderung am Granitpilgerweg. „Mit jedem Tag kommen sie ihrem Ziel – oder zumindest dem letzten Schultag – ein Stück näher. Übernachtet wird in den Mittelschulen und Pfarrhöfen entlang der Route – ein herzliches Dankeschön an die Schulleiter und Pfarren für die Herbergen!“, freut sich Schulleiter Christian Tröls. ■



v.l.: Moritz Kreutler, Michael Rois, Philipp Reitinger, David Fenth, Vorsitzender Karl-Wilhelm Baier, Florian Ratzenböck, Timo Weberndorfer, David Grims, Marcel Bauer

TFS HASLACH

Fachschul-Erfolg bei Berufsreifeprüfung

HASLACH. Aus der Technischen Fachschule (TFS) Haslach haben acht Absolventen des Mechatronik-Zweigs die Berufsreifeprüfung in der Tasche. Am Wifi Linz stellten sie sich erfolgreich der Präsentation und Diskussion im Fachbereich Elektrotechnik und Elektronik. „Besonders hervorzuheben ist Michael Rois, der bei seiner Präsentation zur Hochform aufblühte und

mit einer beeindruckenden Leistung überzeugte. Seine ausgezeichnete Vorbereitung auf das Prüfungsgespräch trug maßgeblich zu diesem Erfolg bei“, ist Schuldirektorin Hildegard Prem überzeugt. Auch alle weiteren Kandidaten präsentierten ihre Arbeiten auf hohem Niveau und meisterten diesen ersten Teil der Berufsreifeprüfung mit Bravour. ■

FACHSCHULE

Prüfungen geschafft

ROHRBACH-BERG. Die Abschlussprüfungen der 3. Klasse Fachschule für Dienstleistungsmanagement (FSD) sind geschafft. Die Absolventen freuen sich über den erfolgreichen Schulabschluss (1. Reihe, v.l.): Dir. Roland Berlinger, Salam Alshiba, Johanna Schneeberger, Kimberly Huber, KV Gernot Hartmann; 2. R.: Anna Koll, Emely Brandl, Apameh Iran Pour (Guter Erfolg), Sophia Engleder, Celina Höglinger (Auszeichnung); 3. R.: Maya Geretschläger (Guter

Erfolg), Yvonne Zechmeister (Guter Erfolg), Pauline Bany (Guter Erfolg), Larissa Engleder, Sophie Ameseder, Elisabeth Gahleitner (Auszeichnung), Anja Pröll (Guter Erfolg); 4. R.: Lena Schwabegger, Lea Eckerstorfer (Guter Erfolg), Sophia Luger (Auszeichnung), Raphaella Singer, Laura Schürz (Guter Erfolg), Juliane Paster (Guter Erfolg); 5. R.: Leon Burgstaller, Maximilian Breitenfellner, Alicia Dikany (Auszeichnung), Julian Taschner (Auszeichnung). ■



Die erfolgreichen Absolventen der 3 FSD

Foto: Michael Schönggruber/BBS Rohrbach

ARCUS SOZIALNETZWERK

Bunte Vielfalt zum 40er

NEUFELDEN. Das Arcus Sozialnetzwerk, das heuer sein 40-jähriges Bestehen feiert, ist auch in Neufelden bereits seit 31 Jahren vertreten. Zum Geburtstag wurden deshalb hier besondere Aktionen gesetzt.

Geprägt wird die Arcus-Gemeinschaft in Neufelden durch die Werkstatt für Menschen mit Beeinträchtigungen, die ein Ort der Arbeit, des Miteinanders und der gelebten Inklusion ist. Für Klienten, Betreuer und Gäste wurde ein gemeinsamer Wandertag sowie ein bunter Sportnachmittag mit Spielen und Aktivitäten geboten. Dazu stellte sich auch die Arcus-Geschäftsführung mit Werner Gahleitner und Rita Schlagnitweit ein. Neufeldens Bürgermeister Peter Rachinger würdigte das Engage-



Das 40-jährige Jubiläum des Arcus Sozialnetzwerks wurde auch in Neufelden mit einigen Aktionen gefeiert.

Foto: Gemeinde Neufelden

ment von Arcus: „Danke für die langjährige wertvolle Arbeit hier in Neufelden, besonders auch der Leiterin Martha Reiter und ihrem Neufeldner-Team für die tägliche Begleitung der Menschen.“ Er bedankte sich auch bei allen in

der Werkstatt betreuten Menschen, die mit großem Einsatz den Zaun rund um den Spielplatz kreativ gestaltet haben. Dieses Projekt wurde auf Initiative des Vereins Wohnen & Erleben initiiert. ■

SOMMERSCHLUSS

Abverkauf bei Neundlinger

ST. VEIT. Großer Sommerschlussverkauf im Schuhhaus Neundlinger in St. Veit: Ab sofort sind über 3.000 Paar Sommerschuhe für Damen, Herren und Kinder zu stark reduzierten Preisen erhältlich.

Besondere Schnäppchen bietet das umfangreiche Sortiment an Einzelpaaren – darunter Sandalen, Slings, Pantoffeln und Flip-Flops. Bei diesen Einzelstücken sind Preisnachlässe von bis zu 50 Prozent möglich – solange der Vorrat reicht. Auch Handtaschen sind im Rahmen des Sommerschlussverkaufs preislich reduziert. Wer früh kommt, profitiert von der größten Auswahl. ■ Anzeige



Ab sofort großer Sommerschlussverkauf in St.Veit

Foto: Neundlinger

Tel.: 07217 6014 | neundlinger.at
Mo–Fr: 8–12 Uhr & 14–18 Uhr
Sa: 8–12 Uhr

Fachhochschule OÖ schärft Profil für Zukunft

OÖ. Die Fachhochschule OÖ ist bereits jetzt die forschungsstärkste FH in Österreich und zählt im Bereich Forschung zur deutschsprachigen Elite. Nach einer 30-jährigen Erfolgsgeschichte wird nun mit der „Strategie 2040“ das Profil nachgeschärft, um noch internationaler und effizienter zu werden. Gleichzeitig will man die Fokussierung der einzelnen Standorte Linz, Wels, Hagenberg und Steyr mehr in den Vordergrund rücken, so (v. l.) FH-Präsident Michael Rabl, Landesrat Markus Achleitner (ÖVP) und die Kaufmännische Geschäftsführerin Isolde Perndl.



Foto: Land OÖ/Daniel Kauder

Alle Inhalte
zum Thema



Sicherheits-Allianz OÖ

OÖ. Die neue Sicherheits-Allianz OÖ ist aus der Taufe gehoben. „Auch als neutraler Staat für uns ist die Sicherheit besonders wichtig – es ist aber auch etwas, was mit wirtschaftlichen Effekten zu tun hat, und diese Chance möchten wir nutzen“, so Landeshauptmann Thomas Stelzer (ÖVP).

Alle Inhalte
zum Thema



Bilanz der Menschlichkeit

OÖ. Immer mehr Menschen fühlen sich einsam. Das OÖ. Rote Kreuz sorgt dafür, dass aus Einsamkeit Gemeinsamkeit entsteht. Zum Angebot zählen etwa Essen auf Rädern, die Rufhilfe, Mobile Pflege als auch der Besuchsdienst. „In allen Bereichen stellt das freiwillige Engagement eine wichtige Grundlage dar“, so Rot-Kreuz-Präsident Gottfried Hirz. 3.100.000 freiwillig geleistete Stunden wurden 2024 geleistet. Ehrenamtliche sind willkommen.

Alle Inhalte
zum Thema



LANDES-RADTAG

800 Senioren radelten gemeinsam im Grenzgebiet zu Tschechien

ROHRBACH-BERG. So viele Räder auf einem Fleck hat Rohrbach wohl noch nie gesehen: Rund 800 Teilnehmer kamen zum Landes-Radtag des Seniorenbundes und radelten im Grenzgebiet zu Tschechien.

Gestartet wurde beim Centro mit der gemeinsamen Segnung der Fahrräder, ehe die sportlichen Senioren zu zwei unterschiedlichen Streckenvarianten – 45 Kilometer und 780 Höhenmeter sowie 27 Kilometer und 460 Höhenmeter – aufbrachen. Die lange Strecke führte über die Heiliges Wasserkapelle in Hörleinsödt durch das ehemalige Sudetengebiet und zurück über den Schwarzenbergischen Schwemmkanal. Zum Ab-



Der Landes-Radtag des OÖ Seniorenbundes mit Start und Ziel in Rohrbach-Berg war ein Riesenerfolg.

Foto: OÖ Seniorenbund/Karl Neissl

schluss gab es noch einen Panoramablick auf das Stift Schlägl. Der Ausklang für alle Radler mit Musik, Verpflegung und einem starken Gefühl von Gemeinschaft fand im Festzelt des Stadtfestes von Rohrbach-Berg statt. Organisationsreferent Willy Grims zieht zufrieden Bilanz: „Es

war ein Riesenerfolg und wir sind stolz, dass wir den Landes-Radtag ausrichten durften. Dank eines großartigen Teams von Seniorenbund Rohrbach, Seniorenbund Berg und dem Stadtfest-Verein haben wir die Veranstaltung in dieser Größenordnung stemmen können – und die

Leute waren begeistert“, freut sich Grims.

Bewegung verbindet

„Wir sind begeistert vom großen Interesse am Landes-Radtag. Das zeigt, dass den Mitgliedern ein aktives Leben im Alter wichtig ist und sie über die Vorteile von Bewegung informiert sind“, betonen auch Landesobmann LH a.D. Josef Pühringer und Landesgeschäftsführer BR Franz Ebner. Vor allem das Radfahren habe großes Potenzial für die Generation 60+, denn durch die gleichmäßige Bewegung wird der Bewegungsapparat nicht überbeansprucht – gleichzeitig bereitet Radfahren in der Gruppe viel Freude. ■

Foto: OÖG / Antonio Bayer Photography



13 Absolventinnen feiern erfolgreichen Abschluss an der GuKPS Rohrbach.

PFLEGEFACHASSISTENZ

Frisch geprüft

ROHRBACH-BERG. 13 Absolventinnen haben ihre Ausbildung zur Pflegefachassistentin an der Gesundheits- und Krankenpflegeschule Rohrbach abgeschlossen und verstärken die Pflege in der Region. In feierlichem Rahmen bekamen sie ihre Diplome überreicht. Sie gaben dabei einen kurzen Rückblick auf die abwechslungsreichen Ausbildungsjahre. Christian Peinbauer, Direktor der Schulen für Gesundheits- und Krankenpfle-

ge in Rohrbach, Freistadt und Schärding, betonte: „Es ist uns stets eine große Freude, unsere Absolventinnen mit ihrer hohen fachlichen und sozialen Kompetenz in den Berufsalltag zu entlassen.“

Für fünf Absolventinnen beginnt die berufliche Laufbahn demnächst am Klinikum Rohrbach. Alle weiteren finden in unterschiedlichen Bereichen der Pflege in der Region ihren beruflichen Neustart. ■

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Leben mit dem Mond

MI 9. Juli



ab 11:03 Uhr Steinbock – aufsteigender Mond
Fruchttag – Wärmetag / Nahrungsqualität: Eiweiß / Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln
Günstig: Früchte ernten; einkochen u. konservieren (Beeren, Kirschen, Erbsen, Tomaten, etc.); Brot u. Kuchen backen; Wohnung lüften; Malerarbeiten; die meisten Aufräumarbeiten; Nagelpflege – **Ungünstig:** Kompost ansetzen; Unkraut jäten; Pflanzen umsetzen; Wäsche waschen – Siehe auch morgen

DO 10. Juli



Vollmond um 22:40 Uhr – aufsteigender Mond
Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz / Körperregionen: Knochen, Knie, Haut
Günstig: Ernte von Wurzeln aller Art; Quellen und Wasseradern suchen; Heilkräuter sammeln; Salben herstellen; Brot backen; Haushaltspläne aufstellen; Haut- und Nagelpflege
Ungünstig: Zahnbehandlungen, Operationen

FR 11. Juli



ab 19:25 Uhr Wassermann – aufsteigender Mond
Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz / Körperregionen: Knochen, Knie, Haut
Günstig: Stecklinge schneiden; Heilkräuter sammeln; Unkraut jäten; Kompost ansetzen; schwache Wurzeln düngen; Gartenwege anlegen, Zäune setzen; ernten u. einkochen; Wäsche waschen; alle Hausarbeiten; Klauenpflege bei Haustieren; Brot backen; heilende Bäder; kosmetische Behandlungen; günstiger Operationstermin; Geldangelegenheiten
Ungünstig: Pflanzen versetzen; chemische Reinigung

SA+SO 12.+13. Juli



aufsteigender Mond

Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett / Körperregionen: Venen, Unterschenkel
Günstig: Früchte und Beeren ernten; Blumen säen; Unkraut jäten; Verblühtes entfernen; großer Hausputz; Fenster putzen; Reparaturen im Haushalt; Ordnung machen und alte Dinge verstauen oder weggeben; lüften; Massagen; Kosmetik; Reisen antreten – **Ungünstig:** Pflanzen gießen

MO+DI 14.+15. Juli



bis 01:45 Uhr Wassermann – aufsteigender Mond
Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Fersenbein, Füße, Zehen
Günstig: Brennnesseln sammeln; Pflanzen gießen, auch anhaltend wässern; Blattgemüse und Salate ernten; Komposthaufen bearbeiten; Rasen mähen; Wasserbau; Wasserinstallationen; Hausputz; Wäsche waschen mit halber Waschmittelmenge; Fenster putzen; Salben herstellen; Bewerbungsgespräche; hohe Wirksamkeit von Medikamenten; Fußreflexzonenmassage; Zahnbehandlungen
Ungünstig: Nagelpflege; Operationen

MI+DO 16.+17. Juli



bis 06:35 Uhr Fische – aufsteigender Mond
Fruchttag – Wärmetag / Nahrungsqualität: Eiweiß / Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren
Günstig: Beeren ernten; Unkraut jäten; alles, was schnell wachsen soll, säen; Obstbäume propfen, schneiden; Marmeladen einkochen; konservieren – auch Einfrieren von Lebensmitteln und Obst; Brot backen; schneiden, was nochmals blühen soll; Fenster putzen; Wohnung ausgiebig lüften
Ungünstig: Genussmittel

NEUHEITEN PRÄSENTIERT

Biohort überzeugt auf Weltleitmesse in Köln

NEUFELDEN. Von 24. bis 26. Juni war Köln wieder einmal Treffpunkt der internationalen Garten- und Freizeitbranche. Auf der spoga+gafa 2025, der weltweit größten Messe für Garten und BBQ, präsentierten über 1.600 Aussteller aus aller Welt auf rund 230.000 Quadratmetern ihre neuesten Produkte und Innovationen.

Biohort sorgte nicht nur mit spannenden Neuheiten für Aufmerksamkeit, sondern auch mit einem besonderen Jubiläum: Der österreichische Premiumhersteller wurde für 25 Jahre durchgehende Präsenz auf der spoga+gafa offiziell geehrt – ein starkes Zeichen für langfristiges Engagement und Branchenrelevanz. Passend zum diesjährigen Leitthema „Design Gardens“ überzeugte Biohort mit einem völlig neuen Standkonzept. Der Messestand



Das Biohort-Team bei der spoga+gafa 2025 in Köln

Foto: Biohort

wurde zu einer kleinen Gartenwelt – mit viel Grün, echten Pflanzen und einem einladenden Ambiente. „Wir wollten ein echtes Outdoor-Feeling schaffen und zeigen, wie moderne Gartengestaltung mit Funktionalität und Design Hand in Hand geht“, erklärt das Unternehmen.

Neues Gewächshaus

Im Mittelpunkt standen dabei die Neuheiten für 2026, die dem Fachpublikum exklusiv vorgestellt wurden. Besonders viel Aufmerk-

samkeit erhielt das neue, moderne Gewächshaus „Florentina“. Die durchdachte Kombination aus Hochbeet und passgenauem Gewächshausaufsatz schafft ein geschütztes Mikroklima und bietet optimale Bedingungen für gesundes Wachstum und eine verlängerte Gartensaison.

Preisgekrönte Pergola

Ein besonderer Blickfang war die Red Dot prämierte Pergola, die durch neue Größen, einer zu-

sätzlichen Farbvariante und Zubehör erweitert wird. Darüber hinaus präsentierte Biohort eine Reihe weiterer Produktneuheiten, die das Sortiment gezielt erweitern und abrunden. „Als Premiumhersteller nutzen wir die spoga+gafa als wichtige Plattform, um unsere Innovationen zu präsentieren“, betont Geschäftsführer Maximilian Priglinger. „Gleichzeitig erhalten wir wertvolles Feedback aus erster Hand.“

Europaweit führend

Mit Qualität, Langlebigkeit und einem starken Fokus auf Design positioniert sich Biohort klar als Mitgestalter der Gartenwelt von morgen – und zeigte auf der spoga+gafa einmal mehr, warum das Unternehmen in Europa als führender Anbieter von Stauraumlösungen im Outdoorbereich gilt. ■ Anzeige

GEMÜTLICHKEIT

Stammtischkultur lebt: Elis Lounge lud zum größten Treffen ein

ST. MARTIN. In der Elis Lounge St. Martin lud Charly alle seine Stammtische als Dankeschön auf ein Getränk und Kistenbrat ein.

Rund 150 Personen zwischen 17 und 80 Jahren folgten der Einladung, wobei nicht alle Zeit hatten. „Es freut uns sehr, dass viele junge Leute die Stammtischkultur pflegen und sich regelmäßig treffen“, so Betreiber Charly, der seit 1993 Gastronom in St. Martin ist (ehemals Bar Shakesbier).



Bei kalten Getränken und Kistenbrat traf sich alle Stammtische der Elis Lounge.

Foto: privat

Schmackhafte Speisen, stimmungsvolles Umfeld

Die Elis Lounge hat mittlerweile bereits den zwölften Geburtstag gefeiert. Das Lokal eignet sich perfekt

für Feiern aller Art – als Restaurant und Musikanlage für bis zu 60 Personen. Die kleine Speisekarte mit internationalen Gerichten kommt sehr gut an. Auf Anfrage und ab

15 Personen öffnet das Lokal seine Räumlichkeiten auch außerhalb der Öffnungszeiten – zum Frühstück, Mittag- und Abendessen und für Feiern. ■ Anzeige



Bestellung und Reservierung online unter www.elislounge.at
Elis Lounge
 Markt 11
 4113 St Martin



GENERATIONENWOHNEN

Wohnprojekt sucht ein Zuhause

MÜHLVIERTEL. Gemeinschaftliches Wohnen will der Verein doma – Dorf mal anders – verwirklichen. Dazu sucht die Gruppe ein passendes Gebäude oder Grundstück, wo das Wohnkonzept mit Zukunft verwirklicht werden kann.

von MARTINA GAHLEITNER

Dass es gar nicht so einfach ist, ein passendes Objekt zu finden, kann Eva Maria Konrad bestätigen. Sie und ihr Partner Klaus Schmid sind schon seit fünf Jahren im Mühlviertel auf der Suche nach einem richtigen Zuhause für sich selbst und die künftigen Mitbewohner. Allerdings kam es schon vier Mal zu einer Absage kurz vor dem Abschluss, berichtet die Gramastettnerin. Gemeinsam mit Günter Sichart aus Hohenzell und Guido

Wörle aus Wartberg ob der Aist wurde Anfang 2024 die Gruppe doma gegründet. Das erklärte Ziel des in Gemeinschaftsarbeit erfahrenen Quartetts: eine lebendige Wohngemeinschaft, ein Zuhause für 30 bis 50 Menschen im Mühlviertel zu erschaffen, in der am besten Jung und Alt gemeinsam leben, arbeiten und wachsen. Neben den Wohneinheiten soll das Wohnprojekt gemeinschaftlich genutzte Räume, wie die Küche, Garten, eine Werkstatt oder Aufenthaltsräume bieten. „Das spart Platz und auch Geld. Weitere Einsparpotenziale gibt es durch Car-sharing und gemeinsam genutzte Geräte. „Besonders wertvoll wird gemeinschaftliches Wohnen, wenn auf eine gute Mischung der Generationen geachtet wird. Jung und Alt profitieren voneinander – sei es durch Unterstützung bei der



Foto: Wohnprojekt doma

Die Gruppe doma will gemeinschaftliches Wohnen im Mühlviertel umsetzen.

Kinderbetreuung oder im Alltag. Das schafft ein starkes Miteinander.“ Jedenfalls ist die Gruppe doma überzeugt, dass dieses Modell „angesichts steigender Wohnkosten, zunehmender Einsamkeit und ökologischer Herausforderungen wieder verstärkt an Bedeutung gewinnt“.

Objektsuche läuft

Heuer ging die Gruppe aktiv auf Objektsuche, knüpfte Kontakte zu Baufirmen, Immobilienmaklern, Bürgermeister und anderen Funktionären. „Wir haben bereits einige Angebote besichtigt, aber das passende war leider noch nicht dabei“, sagt Konrad. Gesucht wird genügend Bauland oder ein Altbestand für 20 bis 30 Wohneinheiten mit dazugehörigem Grünland für Gemeinschaftsgärten, die zudem eine gute Anbindung an ein Ortszentrum und öffentliche Verkehrsmittel vorweisen. Die Entfernung zu Linz sollte maximal 30 Minuten sein. ■

Unterstützer oder Menschen mit Hinweisen auf geeignete Immobilien können sich unter info@dorfmalanders.at melden. www.dorfmalanders.at

i



Foto: 2025 Warner Bros

Clark Kent ist wieder als Superman unterwegs, um die Welt zu retten.

DC-UNIVERSUM

Kinotipp: Superman

Diesen Sommer bringt Warner Bros. Pictures den Mann aus Stahl weltweit in die Kinos: „Superman“, der erste Spielfilm von DC Studios für die große Leinwand, setzt zum Höhenflug an! In seinem unverkennbaren Stil nimmt sich Regisseur James Gunn des legendären Superhelden im neu konzipierten DC-Universum an und liefert eine einzigartige Mischung aus epi-

scher Action, Humor und Herzlichkeit. Er präsentiert einen Superman (David Corenswet), dessen Antrieb Mitgefühl und der Glaube an das Gute im Menschen sind. Sein fieser Gegenspieler ist Lex Luthor, gespielt von Nicholas Hoult. ■ Anzeige

„Superman“
Jetzt bei Star Movie
www.starmovie.at

i

TIPS SHORTS

Jetzt auch mit Regionsauswahl

LINZ/OÖ. Die Kurznachrichten-App Tips Shorts bietet ab sofort eine neue Funktion: Mit der Regionsauswahl können Nutzer gezielt jene Nachrichten sehen, die für ihren Wohnort oder ihr Umfeld relevant sind – kompakt, schnell und immer topaktuell.

Immer informiert bleiben

Ob Verkehr, Veranstaltungen oder regionale Highlights: Tips Shorts liefert die wichtigsten Informationen aus Oberösterreich direkt aufs Smartphone. Die App punktet mit Übersichtlichkeit, Mehrsprachigkeit und einfacher Teilbarkeit – ideal für alle, die wenig Zeit haben, aber informiert bleiben wollen. Entwickelt in Zusammenarbeit mit dem oberösterreichischen Start-up winkk GmbH aus Hagenberg, steht



Foto: Tips

Tips Shorts: Jetzt kostenlos downloaden

die App für ein völlig neues Leseerlebnis. Damit setzt Tips einen weiteren Meilenstein im digitalen Lokaljournalismus. Jetzt kostenlos im App Store downloaden, Region auswählen und keinen regionalen Newstipp mehr verpassen. Mehr Infos unter www.tips.at/shorts ■

App gratis herunterladen!



PROJEKT

Baustart für neues Vertriebszentrum der Kneidinger 1880 GmbH in Altenfelden

ALTENFELDEN. Mit dem feierlichen Spatenstich und viel guter Laune haben die Bauarbeiten für den neuen Vertriebsstandort der Kneidinger 1880 GmbH in Altenfelden begonnen. Gemeinsam mit dem gesamten Team wurde der Baustart gebührend gefeiert – schließlich markiert dieses Projekt einen bedeutenden Schritt in die Zukunft des Unternehmens.



Die Bauarbeiten für den neuen Vertriebsstandort der Kneidinger 1880 GmbH in Altenfelden haben begonnen.

Foto: Kneidinger 1880 GmbH

In zentraler Lage und mit idealer Verkehrsanbindung entsteht ein modernes Vertriebszentrum für Haus – Garten – Hof, das künftig als Drehscheibe für Beratung, Verkauf und Service dienen wird. Damit stärkt Kneidinger 1880 seine Präsenz in der Region und schafft gleichzeitig die Grundlage für noch mehr Kundennähe und effiziente Abläufe.

Bereits jetzt setzt das Unternehmen mit seiner umfassenden Serviceflotte Maßstäbe: 20 top-ausgestattete Fahrzeuge sind täglich im Einsatz, um Kundinnen und Kunden direkt vor Ort mit schneller, flexibler und professioneller Unterstützung zu versorgen. Vom Routinecheck bis zur akuten Reparatur – Kneidinger

1880 bringt den Service aufs Feld, bevor das neue Zentrum überhaupt fertiggestellt ist.

Das Herzstück des Unternehmens bleibt aber das junge, engagierte Team – denn ohne diese geballte Motivation und Fachkompetenz wäre dieser Schritt nicht möglich. Derzeit zählt Kneidinger 1880 mehr

als 60 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Mit dem neuen Standort geht auch eine nachhaltige Personalstrategie einher: In den kommenden Jahren ist ein gezielter Ausbau des Teams geplant, um weiterhin auf Wachstumskurs zu bleiben. Technik mit Tradition – und ein Team, das #readytofarm ist. ■ Anzeige

Der neue Steyr Absolut CVT ABSOLUT stark

maximaler Komfort

Multicontroller III Armlehne

- Motorentechnologie FPT NEF
- mehr Platzangebot in der Kabine
- die leiseste Kabine, die es je gab!



David Azesberger
0664/8373584



Sebastian Geiger
0664/8373559



Karl Fiereder
0664/5222048

neue innovative
Maßstäbe

#READYTOFARM

KNEIDINGER 1880

Hühnergesschrei 17
4121 Altenfelden

OÖNachrichten
Gewinnspiel

OÖNachrichten
nachrichten.at

1x
Thermomix®
TM7

**Jetzt
mitspielen!**



OÖNachrichten lesen und gewinnen!

In den OÖNachrichten entdecken Sie jede Woche neue Rezeptideen, Restaurantkritiken und Hintergrundberichte von oberösterreichischen Restaurants und Wirtshäusern. Jetzt kostenlos 4 Wochen lesen und die Chance auf den brandneuen Thermomix® TM7 nutzen!



Angelobung im Steinernen Saal (v.l.): LH Thomas Stelzer, RK-Bezirksgeschäftsführer Johannes Raab, Lukas Ornezeder, Bezirksstellenleiterin Wilbirg Mitterlehner, Dienstführende Christian Pühringer, RK-Präsident Gottfried Hirz

Foto: Land OÖ / Peter Mayr

ANGELOBUNG

Neuer Offizier beim Roten Kreuz

ROHRBACH-BERG. Die höchste Stufe der Führungskräfteausbildung im Roten Kreuz hat der Rohrbacher Lukas Ornezeder absolviert und mit der Angelobung zum Offizier offiziell abgeschlossen.

Seit 2017 ist Lukas Ornetzeder beim Roten Kreuz, derzeit ist er als beruflicher Mitarbeiter an der Ortsstelle Rohrbach im Einsatz. Nach der fast zwei Jahre dauernden Ausbildung auf dem Weg zum Offizier sagt er: „Diese ist spannend, fordernd und umfangreich. Vom Gelernten profitiert man nicht nur im Beruf, sondern auch im Alltag und auf persönlicher Ebene.“ An den vielen gemeinsamen Wo-

chenenden sich auch Freundschaften entstanden, „daraus hat sich ein Netzwerk entwickelt, in dem der Erfahrungsaustausch und die Kameradschaft weitergehen.“

Einsatz in der Versorgung

Sein Einsatzgebiet im Bezirksretungskommando ist der Sachbereich 4, die Versorgung. In seinen Bereich fällt die kurzfristige Errichtung von Quartieren und die Versorgung der Menschen, wie etwa am Beginn des Ukrainekrieges, aber auch die Verpflegung der eigenen Leute bei größeren Ambulanzen oder längerfristigen Einsätzen. Die Vorhaltung von Ressourcen für den Katastrophenfall gehört ebenfalls dazu. ■

BUNDESWETTBEWERB

Platz 3 für Jungtischler

ALTENFELDEN. Die besten Jungtischler Österreichs kämpften beim Bundeslehrlingswettbewerb in Kärnten um die Stockerlplätze. Einen davon sicherte sich der oö. Landessieger Tobias Stöbich aus Altenfelden: Er erreichte im vierten Lehrjahr Produktion den dritten Platz. Dabei kam der Gedanke der Kreislaufwirtschaft zu tragen: Die Kandidaten mussten mit Holzgewinden den Klagenfurter Lindwurm produktionstechnisch unter die Lupe nehmen. Der Al-



Tobias Stöbich (r.) bei der Siegerehrung

Foto: PSB Media

tenfeldner lernt das Handwerk im Lehrbetrieb Arnreiter in Arnreit. ■



Talentierte Junginstallateur Florian Grinninger aus Altenfelden (r.) gehört zu den besten Nachwuchs-Installateuren Oberösterreichs. Das bewies er mit seinem zweiten Platz beim Landeslehrlingswettbewerb der Installations- und Gebäudetechnik, der an zwei Tagen in der Berufsschule Linz 8 ausgetragen wurde. Der junge Handwerker ist im Lehrbetrieb Leibetseder in Altenfelden beschäftigt.

Foto: Rudolf Laresser

Exklusive DAXL-Aktion:

Kia Ceed SW Silber inkl. Style Paket (P2)
Preisvorteil von bis zu € 5.550,-



Movement that inspires



nur bei DAXL ab

€ 21.990,-

Daxl Auto und Zweirad GmbH | www.daxl.at

Hammermühle 11 | 4707 Schlößlberg | Tel.: 07248 - 602

Rathausstraße 2 | 4770 Andorf | Tel.: 07766 - 2165

Hannesgrub Süd 20 | 4911 Tumeltsham | Tel.: 07752 - 80 577

DAXL
AUTO & ZWEIRAD

CO₂-Emission: 146-121 g/km, Gesamtverbrauch: 5,3-6,4 l/100km

Symbolfoto. Druckfehler, Irrtümer, Änderungen vorbehalten. Geräuschpegel gem. VO (EU) Nr. 540/2014 u. Reg. Nr. 51.03 UN/ECE [2018/798]: Fahrgeräusch dB(A) 68,0-67,0/Nahfeldpegel dB(A) /min* 78,0-69,0/3750-2400. 1) Listenpreis Ceed SW Silber € 27.540,- abzgl. Preisvorteil (inkl. Kia-Partner Beteiligung): € 1.000,- Kaufvertragsbonus, € 1.500,- Kia-Bonus, € 1.500,- Finanzierungsbonus (über Kia Finance) und € 400,- Versicherungsbonus b. Abschluss eines Kia Versicherung Vorteilssets (d. i. Haftpflicht, Vollkasko m. Insassensunfall- u./o. Verkehrs-Rechtsschutzvers.), nur gültig b. Kauf eines Neu- o. Vorführwagens, Bindefrist/Mindestfz. 36 Mon. inkl. Kündigungsverzicht. Finanzierung über die Santander Consumer Bank GmbH. Stand 07/2025. Angebot gültig bis auf Widerruf. Erfüllung banküblicher Bonitätskriterien vorausgesetzt. Gültig bei Kaufvertrags- bzw. Antragsdatum bis 30.09.2025.



JUBILÄUMSWOCHENENDE

50 Jahre Heimattage Untergriesbach:

UTERGRIESBACH. Die Heimattage Untergriesbach feiern ihr 50-jähriges Bestehen. Zu diesem Anlass findet von 10. bis 13. Juli ein großes Jubiläumsfest am und rund um den Marktplatz statt, das Tradition, Musik, Kunst und Gemeinschaft in den Mittelpunkt stellt.

Das Marktzentrum von Untergriesbach wird an diesen drei Tagen zur großen Festbühne. Den feierlichen Startschuss setzt am Donnerstag, 10. Juli, um 19 Uhr ein Festabend in der Turnhalle des Gymnasiums. Der ehemalige Rektor Max Mauritz nimmt das Publikum mit auf eine Zeitreise durch fünf Jahrzehnte Heimattage. Weitere Höhepunkte sind die Verleihung des Ehrenbriefs und die Siegerehrung des Schüler-Kunstwettbewerbs. Die



Foto: Bürger- und Tourismusbüro Untergriesbach

Leb'n an der Grenz' war Thema beim Standlkirta 2009.

GU-Musi sorgt an diesem Abend für die passende musikalische Untermalung.

Festbetrieb, Musik und Marktleben

Von Freitag bis Sonntag präsentieren lokale Vereine, Dorfgemeinschaften und Gruppierungen Stände zum Thema „50 Jahre Heimattage Untergriesbach“.

Musikalisch geht es auf den Bühnen bei der Sparkasse, beim Rathaus, im Pfarrgarten und bei Sport Rott stimmungsvoll zu.

Der Festbetrieb im gesamten Markt startet am Freitag, 11. Juli, um 19 Uhr. Zuvor (um 17 Uhr) wird der Themenbaum mit musikalischer Begleitung der Knappenkapelle Kropfmühl beim Rathaus aufgestellt.

Der Samstag, 12. Juli, bringt regionales Flair mit einem großen Standlkirta in der Marktstraße ab 11 Uhr.

Der Sonntag, 13. Juli, beginnt um 9.30 Uhr mit einem Kirchenzug und dem Festgottesdienst um 10 Uhr, musikalisch wird dieser vom Kirchenchor Untergriesbach gestaltet. Ab 11.15 Uhr folgt der große Festzug mit anschließendem Frühschoppen, Mittagessen und Musikantentreffen bis etwa 18 Uhr.

Ein Fest für alle Generationen

Für Kinder und Familien bietet das Jubiläumswochenende ein buntes Programm: vom Koffer-Theater, einer Rallye und Akrobatik-Einlagen über Märchenstunden bis hin zu Bastelstationen, Karussell und einer Tombola.



10.-13. Juli

Donnerstag, 10. Juli

19:00 Uhr **Eröffnungsabend** in der Turnhalle des Gymnasiums

Festvortrag von Max Mauritz, Rektor a.D. „Höhepunkte aus 50 Jahren Untergriesbacher Heimattage“

Ehrenbrief-Verleihung des Marktes Untergriesbach

Siegerehrung des Kunstwettbewerbs der Jahrgangsstufe 5 des Gymnasiums

Musikalische Gestaltung durch die „GU-Musi“

Freitag, 11. Juli

17:00 Uhr: **Einzug des Themenbaums und Aufstellen beim Rathaus** mit der Knappenkapelle Kropfmühl

ab 19:00 Uhr: **Festbetrieb im Markt**

Ende ca. 24:00 Uhr

Samstag, 12. Juli

ab 11:00 Uhr: **Standlkirta** in der Marktstraße mit regionalen Waren

Festbetrieb im Markt mit Musik

Ende ca. 24:00 Uhr

Sonntag, 13. Juli

9:30 Uhr: **Kirchenzug**

10:00 Uhr: **Festgottesdienst** in der Pfarrkirche
Musikalische Gestaltung durch den Kirchenchor Untergriesbach

11:15 Uhr: **Festzug**

Frühschoppen und Mittagessen

Nachmittags: Festbetrieb im Markt mit Musikantentreffen

Festausklang ca. 18:00 Uhr

Liebe Festgemeinde,

die Untergriesbacher Heimattage feiern heuer ihren 50. Geburtstag! Deshalb laden wir zum Jubiläumsfest am und um den Marktplatz ein.

Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten für ihr großes Engagement.

Wir werden die Themen seit der Entstehung der Heimattage im Jahr 1975 Revue passieren lassen und freuen uns auf viele interessante Beiträge.



Hermann Duschl
1. Bürgermeister



Ein Dorf feiert

Kunst, Kultur und Kulinarik

Zahlreiche Ausstellungen runden das Fest ab – darunter eine große Fotodokumentation „50 Jahre Heimattage“ im Bürger- und Tourismusbüro; Schülerkunstwerke sind im Gymnasium zu sehen; und der Pfarrgemeinderat präsentiert „750 Jahre Pfarrei Untergriesbach“ in der Pfarrkirche. Am Samstag steht zudem Christa Rotts Kabinettl offen, ebenso wie der Hinterhof von Anton und Irmen-gard Fesl in der Marktstraße. Um 14.30 Uhr gibt es einen Wettbewerb „Rund ums Holz“ im Innenhof des Gasthauses Lanz. Oldtimer-Fans kommen am Sonntag bei einer Rundfahrt der

Oldtimerfreunde Rampersdorf auf ihre Kosten. Kulinarisch warten bayerische und italienische Spezialitäten auf die Gäste.

Erster Bürgermeister Hermann Duschl lädt herzlich ein: „Unser Jubiläum ist ein Fest für die ganze Gemeinde und für alle, die mit uns feiern wollen. Danke an alle Beteiligten für ihr Engagement.“ ■

Do., 10. Juli, ab 19 Uhr
Freitag, 11. Juli, ab 17 Uhr
Samstag, 12. Juli, ab 11 Uhr
Sonntag, 13. Juli, ab 9.30 Uhr
Marktzentrum Untergriesbach
Ein Shuttlebus bringt Besucher von Freitag bis Sonntag kostenlos vom Sportplatz zum Marktplatz.



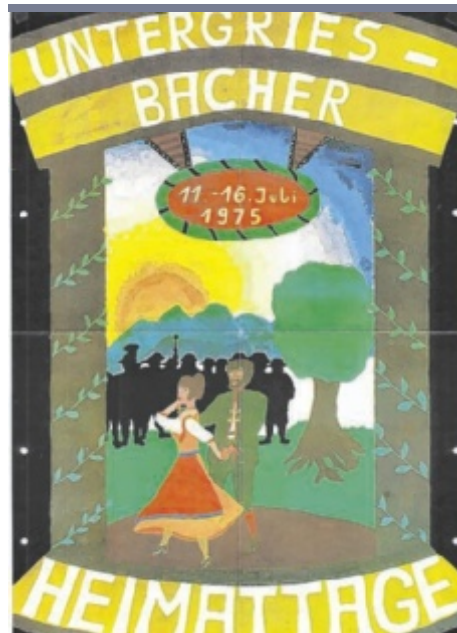
Am 12. Juli gibt es zwischen 11 und 15 Uhr zu jeder vollen Stunde das Koffer-Theater mit dem KinderKulturKreisel im Durchgang Ärztezentrum. Foto: KinderKulturKreisel

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Franz Stadler
Tel.: +43 664 1447273
f.stadler@tips.at

Ihr Berater für

- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung



Rückblick

Im Jahr 1975 fanden die Heimattage Untergriesbach zum ersten Mal statt – mit diesem Plakat wurde damals dazu eingeladen. Bei der Jubiläumsauflage erinnern Stände von Vereinen, Dorfgemeinschaften und Gruppierungen an die vergangenen 50 Jahre, außerdem gibt es eine Ausstellung mit Fotoshow im Bürger- und Tourismusbüro Untergriesbach.

Foto: Bürger- und Tourismusbüro

brasserie 71  chez fuchs

dein zweites wohnzimmer

Freut Euch auf ausgewählte Kuchen und Tartes, süße und herzhafte Snacks, Kaffee aus regionaler Röstung und natürlich erfrischende, hausgemachte Limonaden und Drinks!

Marktplatz 7, Untergriesbach



fuchs  optik

POP-UP-STORE

mit den aktuellsten Sonnenbrillen-Kollektionen in der brasserie 71.
Kommt vorbei zum Shoppen und Genießen!

www.fuchsoptik.de / www.brasserie71.de

MARKTPLATZ

Aktuelles

Professionelle Grundreinigung aller Oberflächen für Terrasse, Fassade und in Ausstellungshallen, Büros, Werkstätten, Garagen und Keller sowohl für gewerblich als auch privat. Ich mache Ihnen gerne ein Angebot nach Besichtigung. ☎ 0664 1447273.

ABC

DACHLACKIERER
INDUSTRIELACKIERER
WALDER

www.dach-lackier.at

WWW.DACHLACKIERER.AT
0660/54 70 605

DJ
TOMMY

Sie feiern doch auch keine 08/15 Party, oder? Dann sollten Sie auch keinen 08/15 DJ engagieren! DJ Tommy macht Ihre: **Hochzeit, Betriebsfeier, Party** usw... zum besonderen Erlebnis! Infos unter **0664-3415628**

Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb! Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkaufs- und Lagerräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! ☎ 0664 1447273.

Vergebe zwei **Standplätze** für Webermarkt in Haslach. ☎ 0676 4046703

Betreuung

Kinderliebe Mama betreut gerne Ihr Kind , freue mich sehr auf deinen Anruf! ☎ 0650 9875790

Leihoma / Babysitter ab Oktober für 1 Tag pro Woche gesucht ! Wenn du kinderlieb, nett, flexibel bist dann melde dich. ☎ 0650 9875790

Dienstleistungen

Professionelle Grundreinigung aller Oberflächen für Terrasse, Fassade und in Ausstellungshallen, Büros, Werkstätten, Garagen und Keller sowohl für gewerblich als auch privat. Ich mache Ihnen gerne ein Angebot nach Besichtigung. ☎ 0664 1447273.

Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb!

Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkaufs- und Lagerräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! ☎ 0664 1447273.

Hobby/Basteln



Sigma 105mm 1:1.4 DG für Nikon, das Bokeh-Monster, gekauft im April 2024, absoluter Top-Zustand, Abholung in Naarn oder Versand, VP: €930,- ☎ 0664-8157716

Partner-/Freundschaft

Elisabeht, 64 J. eine leidenschaftliche Frau mit top Figur. Beruflich erfolgreich, sportlich für alles offen, Wandern, Radeln, mit Dir in den Sonnenuntergang segeln, nachts schwimmen, gemeinsam Kochen, einfach wieder Lieben. Neugierig? Agentur Jet Set ☎ **0676 6238430** auch **Sa. u. So.**

Sofia 58J. hat Sehnsucht nach der Liebe! Bin nach Zeit der Einsamkeit wieder bereit jemanden (gerne älter) in mein Herz zu schließen und für immer darin zu behalten. Bin mobil, einem steht Treffen nichts im Weg. Agentur Liebe&Glück ☎ **0664 88262264** www.liebeundglueck.at

Witwe, 74 J. Ich bin eine einfache Frau, umzugsbereit, mobil, die gerne kocht, nur diese große Einsamkeit ertrage ich nicht mehr. Du, gerne bis ca. 85 J. Agentur Jet Set ☎ **0676 6238430** auch **Sa. u. So.**

Rund um Haus u. Garten

GRANITMAUERN
PFLASTERUNGEN
0660-5295218



Jugendzimmer mit Schrankraum, Bett 140cm, Schreibtisch und Kasten, Fotos auf Anfrage, super Zustand, Besichtigung und Abholung in Naarn, VP: 930,- ☎ 0664-8157716

MINIBAGGERUNGEN PFLASTERUNGEN 0660 9269384

Pflasterbau & Sanierung
0660/2941111

Alle Anzeigen online aufgeben unter tips.at/anzeigen

Übersiedlung/Räumung

Wohnungsräumung + Entrümpelung ☎ 0664 4602933

Verkauf



Verkaufe **Märklin** Eisenbahn, komplette Anlage samt Zubehör! Maße 4,80m x 1,70m Preis auf Anfrage. ☎ 0660 2757114

Verschiedenes



Suche für Puch 250T, 1932, Ersatzteile, zB für Rohr-Vordergabel etc. und Seitentaschen. Bitte melden unter ☎ 0664-73517282

Zu kaufen gesucht

Familie mit 6 Kindern sucht Bus (mind. 8 Sitze). Dringend. Bitte faire Angebote, auch privat! ☎ **0660 9369816**

MOBILITÄT

Verkauf

Junge Sterne



TE 300 de 4MATIC, hightechsilber-met., EZ 04/24, 197 PS, 37.400 km, 9G-TRONIC, AMG Line Advanced Plus, Night-Paket, Digital Light, Fahrassistenz-Paket Plus, AIRMATIC **nur € 68.900,-** Amstetten: 07472/756 21
GLC 300 de 4MATIC, hightechsilber-met., EZ 07/24, 197 PS, 15.700 km, 9G-TRONIC, Avantgarde Advanced Plus, aktiver Abstands-Assistent DISTRONIC, Park-Paket mit Rückfahrkamera uvm. **nur € 64.900,-** Günskirchen: 07246/200 20

GLA 180 d, polarweiß, EZ 02/24, 136 PS, 7.750 km, 7G-DCT, Progressive Line Advanced Plus, WD Glas, LED High Performance Scheinwerfer, Panorama-Dach uvm. **nur € 43.900,-** Linz: 0732/38490

CLA Shooting Brake, polarweiß, EZ 02/24, 163 PS, 7.800 km, 7G-DCT, AMG Line Advanced Plus, Panorama-Schiebedach, Keyless-GO, LED High Performance Scheinwerfer uvm. **nur € 43.900,-** Linz: 0732/38490

PAPPAS*
Mindestens 24 Monate Garantie.

Hey Hase,
Sissi, Franz, Heidi...

JA UNSER
CHICO
WIRD 60JÄHR

Alles Liebe, bleib so wie du bist!

LINDA 10 Jahre

Demnächst bist du 10 - wie fein, du sollst fröhlich, glücklich sein. Die Katze tanzt, der Hase singt, weil deine Geburtstagsparty bald beginnt!

Alles Gute zum ersten Runden wünschen Bruder Stefan, Mama & Papa

Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen

marktplatz.
tips.at

Tips

Bestellmöglichkeiten für Tips-Wortanzeigen:

Online:	tips.at/anzeigen
E-Mail:	tips-rohrbach@tips.at
Per Post:	Tips Zeitungs GmbH & Co KG Stadtplatz 43, 4150 Rohrbach
Info-Telefon:	+43 7289 4490 (keine telefonische Annahme!)
Annahmeschluss:	Freitag, 8.30 Uhr

Bestellung per Post und e-Mail:
Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter), die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck, Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotoglückwunsch) anführen. Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

Private Kleinanzeige:
einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel), Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche
Normaldruck: € 6,-; Fettdruck € 12,-; Foto + Text € 18,-; Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 12,- (einmalig pro Auftrag)

Gewerbliche Kleinanzeige:
für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird zugeschickt pro Wort € 1,45, pro Wort im Fettdruck: € 2,90

Fotoglückwunsch:
im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 24,-

IMPRESSUM

REDAKTION ROHRBACH
Stadtplatz 43
4150 Rohrbach-Berg
Tel.: +43 7289 4490
E-Mail: tips-rohrbach@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:
Martina Gahlentner
Petra Hanner
Sebastian Wallner
Kundenberatung:
Franz Stadler
Verkaufs-Innendienst:
Beate Pils
Producing (Grafik):
Julia Enzenhofer

Auflage Rohrbach: 24.676

Medieninhaber: Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz, +43 732 7895

Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM

Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger, Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA

Leitung Redaktion:
Michael Klaffenböck, Bakk. Komm.

Verkaufsleitung:
Thomas Nader, Raimund Scholz

Leitung Marketing und Key Account Management:
Maria Hoflehner, BSC

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder

Produktionsleitung:
Reinhard Leithner

Druck: OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechter-spezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Inhalte können teilweise mit Unterstützung von Künstlicher Intelligenz (KI) erstellt und bearbeitet worden sein.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 17 Tips-Ausgaben: 677.311



Mitglied im VRM, 7,5 Mio. ges. Auflage
VERBAND DER REGIONAL MEDIEN ÖSTERREICHS



VIELEN DANK
Für die hervorragende und liebevolle Pflege unseres Vatis
HINTERHÖLZL HERMANN,
dem **PFLEGEHEIM AIGEN-SCHLÄGL.**
Ebenso allen **ROT KREUZ** und **CARITAS Angestellten.**
Die Trauerfamilie

MOBILITÄT

Verkauf



Verkaufe top gepflegten **Seat Leon GT** 1.2 TSI 77kW, Farbe weiß, Bj. 2011, 154.000 km, Service & Pickerl 04/2025, hintere Bremse neu (04/2025), Sommerreifen 225/40/ZR18 Conti Sport Contact 7 (eine Saison alt), Winterreifen 225/40/R18 Good Year UG3 (zwei Saisons alt), Sommer-/Winterreifen auf Alufelgen, VP € 5.800,- Anrufe von 14 bis 20 Uhr ☎ 0664 9243791

Kauf

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863

Altauto, Zahle €100,-
☎ 0664-3357496

Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

Sudoku
© Philipp Hübner
Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“ im hinteren Teil dieser Ausgabe.

		8	5	2				
		2	6		1			
5	6							
7	5				4		2	
9				7				3
	4		3				5	7
							4	9
			1		7	5		
				8	6	7		

mehr Rätsel auf tips.at/spiele



IMMOBILIEN

Miete



Sonnige helle Wohnung zu vermieten: Schöne 43 m²-Wohnung in Rohrbach, Bahnhofstraße 14, 1. Stock, zentrale Lage, südwestseitig, Topzustand.

Bestehend aus Wohnzimmer, Vorraum mit offener Küche, Schlafzimmer, Bad-Dusche-WC, Abstellraum, Zentralheizung (Fernwärme). Küchenblock mit Ceranfeld, Geschirrspüler, Kühl-Gefrierkombi, KFZ-Abstellplatz vorhanden.

Monatliche Miete € 468,-, Betriebskosten ohne Heizung ca. € 105,-, Heizkosten nach individuellem Verbrauch ca. € 60,-, Wohnung = Hauptwohnsitz.
Anfrage Friedrich Ransmayr ☎ 0664 4201064

JOBS

Stellenangebote

Holzgoldbrot sucht für Lichtenberg Verkäuferin für 15 Std./Woche. Entlohnung € 763,- brutto. ☎ 0664 4451999

Holzgoldbrot sucht zur Verstärkung des Verkaufsteams Südbahnhofmarkt Verkäufer/in 5-Tage-Woche, Entlohnung nach KV, ÜZ möglich, Parkplatz vorhanden. ☎ 0664 4451999

Tagesaktuelle News auf www.tips.at

Mr. Sandman **hellatex**

Konfektionsmitarbeiter:in
mit Fokus auf kreative Vielfalt

Arbeitsort: Hellatex Textil GesmbH – Anzing 83 4113 St. Martin im Mühlkreis
Start: ab sofort | **Voll- oder Teilzeit möglich**

Hellatex ist ein traditionsreiches, modernes Textilunternehmen, das mit Kreativität & Handwerk Textilprodukte auf höchstem Niveau fertigt. Unsere Näherei ist ein Ort für Menschen mit Gespür für Stoff, Design & Innovation

Was dich bei uns erwartet:

- Kein Akkord, kein Fließband – Qualität zählt
- Zuschneiden & kreative Stoffgestaltung
- Kleinserien & Prototypen nähen
- Eigene Schnittentwicklung & Ideen sind willkommen
- Moderne Maschinen, angenehme Atmosphäre

Was du mitbringen sollst:

- Ausbildung oder Erfahrung im Nähen / Maßschneiderei
- Freude an kreativem & präzisen Arbeiten
- Lernbereitschaft & Verantwortungsbewusstsein
- Gespür für Stoffe, Schnitte & Qualität

Was wir bieten:

- Familiäres, wertschätzendes Team
- Flexible Arbeitszeiten nach Absprache
- Besondere Projekte & kreative Kleinserien
- Weiterbildung

Informationen zur Entlohnung und weiteren Stellen online unter www.hellatex.at

JETZT BEWERBEN!
bewerbungen@hellatex.at | +43 7232 94 100
Oder komm auf einen Kaffee vorbei und schau dir unseren Betrieb persönlich an!

Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen

FAB

Menschen neue Wege ermöglichen

FAB Eule sucht Mitarbeiter:in

FACHSOZIALBETREUUNG/KURSBEGLEITUNG
10-12 h/Woche | Region Rohrbach

Sie begleiten Kurse, unterstützen Teilnehmende mit Beeinträchtigungen und helfen bei Organisation, Kursleitung und Datenverwaltung. Vorausgesetzt wird eine Ausbildung im Sozial- oder Pflegebereich (mit UBV-Modul) o.ä., Erfahrung im Umgang mit Menschen mit Beeinträchtigungen, eigener PKW
Wir bieten ein wertschätzendes Umfeld, flexible Arbeitszeiten, soziale Benefits und ein Gehalt von € 2.794,50 bis € 3.210,60 brutto (37 h/Woche).

Senden Sie uns Ihre Bewerbung an: Claudia.lackinger@fab.at

» Details zu der Stelle finden Sie unter: www.fab.at/karriere
Verein zur Förderung von Arbeit und Beschäftigung

Zur Verstärkung unseres Teams im Medienhaus Wimmer in Linz suchen wir eine

Assistenz der Geschäftsführung (m/w/d) Vollzeit (37 h/Woche)

Das **Medienhaus Wimmer** ist das führende, familiengeführte Medienunternehmen in Oberösterreich mit über 170 Jahren Tradition. Zum Portfolio zählen unter anderem die Premium-Tageszeitung OÖNachrichten, die Gratis-Wochenzeitung Tips sowie Life Radio, OÖNow, TV1, Wimmer Immobilien und das OÖN Druckzentrum.



ZU IHREN AUFGABEN ZÄHLEN:

- Fachliche, organisatorische und administrative Unterstützung der Geschäftsleitung
- Erstellung von Präsentationen, Berichten und Korrespondenz
- Vor- und Nachbereitung von Meetings inkl. Recherche und Materialzusammenstellung
- Operative Mitarbeit bei diversen Projekten
- Backoffice- und Assistenzagenden sowie Betreuung von Besuchern



DAS BRINGEN SIE MIT:

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung (HAK, HBLA, FH, Studium)
- Berufserfahrung von Vorteil
- Fundierte MS-Office-Kenntnisse (Powerpoint, Excel, Word)
- Ausgezeichnetes Deutsch in Wort und Schrift
- Freundliches professionelles Auftreten
- Strukturierte, lösungsorientierte und selbstständige Arbeitsweise
- Organisationstalent mit Hands-on-Mentalität
- Diskretion und Vertrauenswürdigkeit im Umgang mit sensiblen Informationen



WAS WIR BIETEN:

- Moderner Arbeitsplatz im Herzen von Linz mit sehr guter öffentlicher Verkehrsanbindung
- Kommunikatives und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld in einem renommierten Medienhaus
- Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- Umfangreiche und attraktive Sozialleistungen
- Positives und angenehmes Betriebsklima

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an:
Wimmer Medien GmbH & Co KG
z. Hd. Frau MMag. Nicole Baumann
Promenade 23, 4020 Linz
E-Mail: bewerbung@medienhauswimmer.at

Für diese Position bieten wir auf Basis Vollzeit lt. KV ein Bruttojahresgehalt von mind. € 35.728,- mit Bereitschaft zur Überzahlung je nach Qualifikation und Berufserfahrung.



Zur Verstärkung unseres erfolgreichen Teams bei den OÖNachrichten in Linz suchen wir

Digital Marketing Manager (m/w/d) Vollzeit (37 h)

Die **OÖNachrichten** sind einer der größten „Nahversorger“ des Bundeslandes. Unser Produkt landet täglich frisch auf den Frühstückstischen. Wir sind die einzige unabhängige Tageszeitung in oberösterreichischem Privatbesitz und wichtiger Bestandteil des renommierten **Medienhauses Wimmer**.



DAS ZÄHLT ZU IHREN AUFGABEN:

- Konzeption, Umsetzung und Optimierung von digitalen Kampagnen zur Zielgruppenansprache
- Erstellung von Reports und Daten-Analyse
- Vermarktung der OÖNplus-Artikel und des OÖNachrichten Digital-Abos
- Zusammenarbeit mit allen Teams der OÖNachrichten
- Kontinuierliche Weiterentwicklung der digitalen Abo-Produkte



DAS BRINGEN SIE MIT:

- Abgeschlossene kaufmännische oder technische Ausbildung (HAK/HBLA, HTL, FH, Uni)
- Begeisterung für Medien, Marketing und Verkauf
- Erfahrung im Bereich e-Commerce und Digital-Marketing von Vorteil
- Zahlenaffinität und analytische Fähigkeiten
- Selbstständiges Arbeiten, Eigeninitiative und Organisationsgeschick
- Teamfähigkeit und Erfolgsorientierung



DAS BIETEN WIR:

- Moderner Arbeitsplatz im Herzen von Linz mit sehr guter öffentlicher Verkehrsanbindung
- Tolle Fortbildungsmöglichkeiten
- Umfangreiche und attraktive Sozialleistungen
- Abwechslungsreiches Arbeitsumfeld in einem renommierten Medienhaus
- Positives und angenehmes Betriebsklima
- Abwechslungsreiche Tätigkeit in einem dynamischen, erfolgreichen und engagierten Team

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an:
Wimmer Medien GmbH & Co KG
z. Hd. Frau MMag. Nicole Baumann
Promenade 23, 4020 Linz
E-Mail: bewerbung@medienhauswimmer.at

Für diese Position bieten wir auf Basis Vollzeit lt. KV ein Bruttojahresgehalt von mind. € 35.728,- mit Bereitschaft zur Überzahlung je nach Qualifikation und Berufserfahrung.



Weitere attraktive Jobangebote und mehr Informationen finden Sie unter jobs.nachrichten.at



Die neue App: Tips Shorts – News, die passen!

Jetzt mit Regionsauswahl

KOMPAKT
REGIONAL
MEHRSPRACHIG



tips.at/shorts



regionaljobs.at
powered by Tips

die Nummer DEINS

in der Personalsuche



ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr auf
www.tips.at

#DeineKraft

**Für Vielfalt am Land.
Komm zu uns!**

Wir stellen ein:

**Gärtner(in) oder
Florist(in) für unsere
Filiale Putzleinsdorf**
(m/w/d) Voll- oder Teilzeit

**Jetzt bewerben:**

Lagerhausgen. Rohrbach eGen.
Scheiblberg 44 | 4150 Rohrbach-Berg
Tel: 07289/5280-0
Mail: office@lagerhaus-rohrbach.at
web: lagerhaus-rohrbach.at

Das erwartet Dich bei uns:

**Sicherer
Arbeitsplatz**



**Top-
Karrierechancen**



**Weiterbildungs-
möglichkeiten**



**Familiäres
Betriebsklima**



**Mitarbeiter-
rabatte**

**Zur Verstärkung unseres Teams bei den OÖNachrichten in Linz
suchen wir**

Mitarbeiter im Leserservice (m/w/d)

Vollzeit (37 h)

Die **OÖNachrichten** sind einer der größten „Nahversorger“ des Bundeslandes. Ihr Produkt landet täglich frisch auf den Frühstückstischen. Die einzige unabhängige Tageszeitung in ober-österreichischen Privatbesitz ist das Vorzeigekind des renommierten Medienhauses Wimmer.

**ZU IHREN AUFGABEN ZÄHLEN:**

- Bearbeitung von schriftlichen und telefonischen Kundenanfragen auf allen Kanälen
- Beschwerdemanagement und Reklamationsbearbeitung
- Genaue und gewissenhafte Auftragserfassung
- Aufbereiten und Erfassen von Daten
- Operative Unterstützung bei diversen Themen

**DAS BRINGEN SIE MIT:**

- Ausgezeichnetes Deutsch in Wort und Schrift
- Höfliche Umgangsformen und Freude an der Kommunikation
- Eigenverantwortliche, lösungsorientierte und gewissenhafte Arbeitsweise
- Stressresistenz, Belastbarkeit und Flexibilität

**WAS WIR BIETEN:**

- Moderner Arbeitsplatz im Herzen von Linz mit sehr guter öffentlicher Verkehrsanbindung
- Tolle Fortbildungsmöglichkeiten
- Umfangreiche und attraktive Sozialleistungen
- Kommunikatives und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld in einem renommierten Medienhaus
- Positives und angenehmes Betriebsklima
- Mindestgehalt auf Basis Vollzeit lt. KV € 2.552,-
- abwechslungsreiche Tätigkeit in einem erfolgreichen Team

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an:
Wimmer Medien GmbH & Co KG
z. Hd. Frau MMag. Nicole Baumann
Promenade 23, 4020 Linz
E-Mail: bewerbung@medienhauswimmer.at



Lies was G'scheits!

**Kaufmännische:r Mitarbeiter:in**

Abwechslungsreiche Büroposition mit Entwicklungspotential

Arbeitsort: Hellatex Textil GesmbH – Anzing 83 4113 St. Martin im Mühlkreis
Start: ab sofort | **Voll- oder Teilzeit möglich**

Hellatex ist ein modernes Textilunternehmen mit klarer Vision: Qualität, Verlässlichkeit und Innovation – regional verankert, international tätig. Wir bieten dir keinen Bürojob „von der Stange“, sondern eine spannende, abwechslungsreiche Tätigkeit mit Raum für Ideen und Eigeninitiative.

Was dich bei uns erwartet:

- Auftragsbearbeitung & Kundenkontakt
- Einkauf & Lieferantenmanagement
- Büroorganisation & digitale Strukturen
- Projektarbeit & Prozessverbesserung

Was du mitbringen sollst:

- Kaufmännische Ausbildung (zB. Bürokaufmann/-frau)
- Berufserfahrung oder motivierter Quereinstieg
- MS Office Erfahrung – Outlook, Word, Excel
- Organisationstalent & Teamgeist

Was wir bieten:

- Familiäres Team & flache Hierarchien
- Flexible Arbeitszeiten nach Absprache
- Moderne Arbeitsstätte
- Entwicklungsmöglichkeiten & Vielfalt im Alltag

Informationen zur Entlohnung und weiteren Stellen online unter www.hellatex.at

JETZT BEWERBEN!

bewerbungen@hellatex.at | +43 7232 94 100

Oder komm auf einen Kaffee vorbei und schau dir unseren Betrieb persönlich an!



Träumeland

Dein Traumjob als Vertriebs- mitarbeiter*in

Vollzeit oder Teilzeit



Details zur
offenen Stelle

WILLKOMMEN IM TRÄUMELAND,
dem führenden Anbieter von Matratzen
und Produkten rund um den Babyschlaf.
Träumeland steht für Qualität,
Innovation und Nachhaltigkeit.
Wir suchen engagierte
Mitarbeiter*innen, die
das Arbeiten im Team
schätzen und mit
uns gemeinsam
das Beste geben.



www.traeumeland.com/karriere

Bewerbung bitte an Mario Grill:
mg@traeumeland.com • 07285 60106-25 • Sportstrasse 11, 4142 Hofkirchen



Am 2. August gibt es die vierte Auflage des Granittrailruns in Kleinzell. Foto: GTR-Kleinzell

GRANITTRAILRUN

Laufend durchs Granitland

KLEINZELL. Eine sportliche Herausforderung wartet Anfang August auf Läufer: Dann steigt zum vierten Mal der Popaflo Granit-Trailrun in Kleinzell. Tips verlost Startplätze dafür.

Gelaufen wird fast ausschließlich in der Natur – auf Wegen und Steigen zur Großen Mühl, durch den Steinbruch oder zur Resilacke. Erwachsene können aus vier Strecken auswählen – vom GTR Light mit 7 Kilometern und 300 Höhenmetern bis zum GTR Extreme mit 25 Kilometern und 1.150 Höhenmetern. Auf dieser Distanz, die sich aus den Läufen Hard und Medium zusammensetzt, werden GTR Queen bzw. GTR King ermittelt. Wer das Ganze

nicht alleine bewältigen will, kann beim Staffel-Bewerb mitmachen. Hier laufen drei Sportler jeweils fünf Kilometer mit insgesamt 700 Höhenmetern. In der Staffel wird auch die Feuerwehr-Landesmeisterschaft ausgetragen. Für Nachwuchsläufer wird der GTR Kids-Trailrun mit verschiedenen Strecken je nach Alter angeboten.

Gewinnspiel

Tips verlost vier Startplätze für einen Einzelbewerb nach Wahl. Einfach auf www.tips.at (Aktionen & Gewinnspiele) reinklicken und gewinnen. ■

Samstag, 2. August
Alle Infos und Anmeldung:
www.gtr-kleinzell.at



Schwimm-Asse Beim Landesfinale des Pinguin-Cups gingen Schulteams aus 13 Bezirken an den Start. Auch mehrere Schulen aus dem Bezirk Rohrbach waren erfolgreich vertreten. Besonders stark war die Volksschule Ulrichsberg: Die Klasse 4b sicherte sich den ersten Platz, die 2b erreichte den zweiten Rang. Die 3. Klasse der Volksschule Julbach belegte Platz drei.

Foto: privat

HANDBIKE GIRO ITALIA

Christoph Stadlbauer fährt im rosa Trikot

AIGEN-SCHLÄGL. Der Handbiker Christoph Stadlbauer aus Aigen-Schlögl liegt beim Handbike Giro Italia 2025 nach der vierten Etappe in Seregno in der Gesamtwertung seiner Klasse in Führung – und fährt im prestigeträchtigen rosa Trikot des Gesamtführenden.



Christoph Stadlbauer (l.)

Foto: Stadlbauer

Mit zwei Siegen und zwei zweiten Plätzen in den bisherigen Etappen hat Stadlbauer seine Klasse unter Beweis gestellt. Auch in Seregno behauptete er sich erneut souverän als Zweiter auf dem Stockerl. „Jede Etappe ist eine neue Herausforderung, aber ich bin in Form. Das rosa Trikot zu tragen, ist ein Traum – jetzt will ich es bis zum Ende verteidigen und den Klassiker ge-

winnen“, zeigt sich Stadlbauer kämpferisch. Das Finale des Giros findet im Oktober in Bari statt. Dem Mühlviertler stehen somit noch drei kräftezehrende Etappen bevor. Mit seiner Leistung beeindruckt Stadlbauer nicht nur die italienischen Zuschauer, sondern sorgt auch in seiner Heimatregion für Begeisterung. Ein Gesamtsieg beim Handbike Giro Italia wäre ein Meilenstein in seiner Sportler-Karriere. ■

RADSPORT

Michael Hofer gewinnt 24-Stunden-Rennen

BEZIRK. Michael Hofer aus Julbach hat das 24-Stunden-Rennen in Grieskirchen gewonnen. Hofer fuhr den Rundkurs rund um Grieskirchen 40 Mal, in gut 24 Stunden absolvierte er somit 860 Kilometer. Im Sechs-Stunden-Rennen triumphierten Christian und Daniel Oberngruber (next125 Hackl Lebensräume) bei den Zweiertteams, das Duo Daniel Klug und Florian Bauer (ebenfalls next125 Hackl Lebensräume) sicherte sich den dritten Platz. Die Einzelwertung über sechs Stunden gewann mit Rene Pammer ebenfalls ein Hackl-Radler.



Michael Hofer (m.) sicherte sich den Platz ganz oben am Stockerl.

Foto: privat

Pech für Breitenfellner

Pech hingegen hatte der Kleinzeller Markus Breitenfellner vom Cycling Team Schwingshandl

über die drei Stunden: Im Zielsprint sprang ihm wegen eines Schlaglochs die Kette herunter, er musste mit dem undankbaren vierten Platz vorliebnehmen. ■

TESTFAHRT

BMW M340i xDrive: Eskalation light

Weil der M3 als Supersportler gilt, bleibt dem kaum weniger potenten M340i xDrive die Rolle der eleganten Sportlimousine – und die füllt er mit Bravour aus.

Ohne den Druck, das Topmodell sein zu müssen, darf der M340i gelassen auftreten, entspannter reisen und dennoch sportlich glänzen. Seit dem Facelift ist der neue 3er wieder auf Höhe der Zeit – inklusive Operating System 8.5 und weiterentwickeltem iDrive mit Quick Select. Die Testfahrer erfreuen sich aber besonders an greifbaren Verbesserungen: größerem Akku bei den Plug-in-Hybriden, neuem Sportlenkrad und optimiertem Fahrwerk.

Nur das Beste ist gut genug

Trotz aller SUV- und Elektro-Offensiven bleibt der 3er das Herz von



Der BMW M340i xDrive ist ab 87.487,10 Euro zu haben.

Foto: www.fahrfreude.cc

BMW – mit Herkunft und Anspruch. Der M340i erfüllt dieses Versprechen spielend: Allradantrieb, optional adaptives M-Fahrwerk, Aerodynamikpaket, Sportdifferential, variable Lenkung und Heckspoiler sorgen für Fahrdynamik auf höchstem Niveau. Herzstück ist der 374 PS starke Reihensechszylinder mit 11 PS Mildhybrid-Schub. 500 Nm Drehmoment liegen von 1.900 bis 5.000 U/min an – Kraft ist immer da.

Das pure Fahrvergnügen

Perfekt orchestriert von der 8-Gang-Steptronic und begleitet vom grollenden Sechszylinder-Sound begeistert der M340i bei jeder Fahrt. Wer will, schaltet in den Komfortmodus, genießt die Sportsitze, lässt Musik durchs Harman Kardon-System laufen und bewundert die hochwertige Ausstattung samt Curved Display und Galvanik-Akzenten. Vertikale Wipps, Schnellzugriffe und Klima-

steuerung sind intuitiv bedienbar, die Sprachsteuerung überzeugend. Display, Verarbeitung und Materialqualität sind top. Mehr Infos unter www.tips.at und www.fahrfreude.cc ■

BMW M340i xDrive

Motor: Reihen-Sechszylinder/Mild-Hybrid

Leistung: 374 PS

Max. Drehmoment: 500 Nm / 1900 U.

Testverbrauch: 9,5 Liter

Preis ab: 87.487,10 Euro



An einigen Eisenbahnkreuzung entlang der Mühlkreisbahnstrecke wird im Juli gearbeitet.

Foto: Weibold

REPARATURARBEITEN

Schienenersatzverkehr an der Mühlkreisbahn

BEZIRK ROHRBACH/UU. Wegen Service- und Reparaturmaßnahmen entlang der Mühlkreisbahn gibt es noch bis 27. Juli einen Schienenersatzverkehr für die gesamte Strecke zwischen Linz-Urfahr und Aigen-Schlägl. Während dieser Zeit finden in Rottenegg und Puchenu West Gleisarbeiten statt, außerdem kommt es zu Arbeiten an diversen Eisenbahnkreuzungen. Die ÖBB informieren, dass Sicherungsanlagen, Gleise und

Fahrbahnen an mehreren Eisenbahnkreuzungen angepasst werden. Bei der Eisenbahnkreuzung bei der Haltestelle Iglmühle finden zudem Arbeiten an der Fahrbahn statt. Daher muss die Iglmühl-Bezirksstraße von 21. Juli bis 25. Juli gesperrt werden. Zur Zukunft der Mühlkreisbahn laufen derzeit Gespräche zwischen Land, Bund und ÖBB. Eine Entscheidung wird in den kommenden Wochen erwartet. ■

MOTORRAD

Schutzbekleidung auch bei Hitze wichtig

Motorräder haben aktuell wieder der Hochsaison. Aufgrund der Hitze verzichten jedoch viele auf die richtige Schutzbekleidung. Dass das keine gute Idee ist, weiß der ÖAMTC.

„Niemand plant einen Unfall oder Umfaller – aber es kann im Straßenverkehr jederzeit passieren, auch ohne eigenes Verschulden und nicht selten auf kurzen oder bekannten Alltagswegen. Wer dann mit T-Shirt, kurzen Hosen, ohne Handschuhe oder gar mit Schlappen unterwegs ist – verletzt sich schon bei kleinen Zwischenfällen bedeutend schwerer“, warnt Georg Scheiblauber, Motorrad-Chefinsstruktor der ÖAMTC Fahrtechnik. Unzureichende Schutzausrüstung bei einem Unfall kann außerdem



Wenns heiß ist, an die eigene Sicherheit denken Foto: Lukas Gajda - stock.adobe.com

etwaige Schadenersatzansprüche beeinflussen und das Schmerzensgeld mindern, selbst wenn man nicht schuld war.

„Im Fachhandel gibt es eine breite Palette an sommerlicher, luftdurchlässiger und dennoch reißfester Motorradbekleidung, die Protektoren für Schultern, Ellenbogen und Knien enthält“, rät der Profi. ■

Gugler Reloaded
VORDERWEISSENBACH. Mit der FF Schöneegg geht es am Samstag, 12. Juli, beim Fest Gugler Reloaded hoch her: Feiern wie in alten Zeiten steht mit DJs, Discozelt und Stodl-Party beim Gugler in Schöneegg am Programm. Der Reinerlös dient dem Ankauf von Geräten.

Frühschoppen
PEILSTEIN. Der Pensionistenverband und der Stocksportverein Peilstein laden am Sonntag, 13. Juli, ab 10.30 Uhr zum Sommerfrühschoppen bei der Teichanlage in der Rinnmühle ein. Die Besucher erwartet musikalische Unterhaltung und gutes Essen.

Frühschoppen
ROHRBACH-BERG. Die FF Perwolving veranstaltet am Sonntag, 20. Juli, einen Frühschoppen beim Feuerwehrhaus. Es gibt Kistenfleisch, Hendl und viele weitere Köstlichkeiten sowie Musik ab 10 Uhr.

ERLEBNIS

Ferienspaß im Museum

SCHWARZENBERG/ROHRBACH-BERG. Adalbert Stifter, Illusionen und Eisenbahn: Am zweiten Ferienwochenende öffnen Museen im Bezirk Rohrbach ihre Türen speziell für Familien.


Drei Museen aus der Region beteiligen sich am landesweiten Museumswochenende: Im Adalbert Stifter Museum in Schwarzenberg heißt es am 11. Juli „Escape the Museum“: Nach dem Diebstahl eines wertvollen Artefaktes werden Jungdetektive gesucht, um die Rätsel zu lösen und die Spuren zu finden, die zum Täter führen. Das Angebot ist geeignet für Kinder ab sechs Jahren. Termin: Freitag, 11. Juli, 9 Uhr
In der Villa Sinnenreich in Rohrbach-Berg sind beim Ferienspaß



Beim Mühlkreisbahnmuseum kann man die Dampflokomotive „Aigen“ aus dem Jahr 1887 bewundern. Foto: Heinz Berger

Familien eingeladen, unter der fachkundigen Anleitung von Museumsleiter Anton Brand eigene Würfel-Illusionen zu gestalten. Termine: Freitag, 11. bis Sonntag, 13. Juli, jeweils von 10 bis 16 Uhr
Das Mühlkreisbahnmuseum am Bahnhof Rohrbach-Berg lädt am

13. Juli zum Tag der offenen Tür – mit Technik, Geschichte und Unterhaltung für die ganze Familie. Prunkstück der Ausstellung ist die Dampflokomotive „Aigen“ aus dem Jahr 1887. In der alten Fahrdienstleitung sind historische Uniformen, Stellwerke und Fahrkartenschalter zu sehen, im früheren Magazin erfährt man Wissenswertes über Weichen und Signalanlagen. Für Kinder gibt es Mitmachstationen und sie können Signale stellen, Fahrkarten verkaufen oder das Gleisfahrrad ausprobieren. Termin: Sonntag, 13. Juli, 10 bis 17 Uhr ■



Die Programmpunkte sind für Kinder kostenlos, erwachsene Begleitpersonen erhalten eine Ermäßigung. Für manche Aktionen sind Anmeldungen erforderlich: www.ooemuseen.at

Sportvereine aufgepasst: Nominiert eure Ehrenamtlichen!



Zu gewinnen gibt's:
Für den Landessieger €1.000
Für alle Bezirksieger je €1.000

Jetzt bis 31.07. nominieren!





DANKE SCHÖN
Der Ehrenamtspreis des Sportlandes Oberösterreich

Wo wären Oberösterreichs Sportvereine, wenn es die 200.000 Ehrenamtlichen und deren tatkräftige Hilfe nicht geben würde? Nominiert jetzt auf tips.at/ehrenamt bis zum 31.07.2025 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer, die sich ein großes Dankeschön und den Ehrenamtspreis des Sportlandes OÖ mehr als verdient haben!

ST. ANNA-KIRCHE


Konzert auf Orgel und Cembalo

NEUFELDEN/STEINBRUCH. Jean-Paul Serra gestaltet die zweite Veranstaltung der sonn-täglichen Konzertreihe in der St. Anna-Kirche in Steinbruch.

Den ganzen Juli über gibt es Musik der Renaissance und des Barocks in der kleinen Kirche in Steinbruch zu hören. Am 13. Juli konzertiert hier der französische Musiker Jean-Paul Serra solistisch auf Orgel und Cembalo: An der demnächst 300 Jahre alten Barockorgel lässt er Musik italienischer Provenienz erklingen. Am Cembalo, das der Haslacher Werkstätte Martin Pühringer entstammt, wird Virtuoses aus der Feder des französischen Barockkomponisten Joseph-Nicolas Pancrace Royer zu hören sein. ■



Der französische Musiker Jean-Paul Serra ist auch heuer beim Konzertsommer in Steinbruch zu Gast. Foto: privat



Sonntag, 13. Juli, 16 Uhr
St. Anna-Kirche, Steinbruch (zwischen Neufelden und St. Peter)



Plaudern, Wein genießen und Gutes tun.

Foto: Liste Juliane Fuchs, SPÖ

WEINFEST

Nachmittagskinder von St. Hans unterstützen

ST. JOHANN. Feiern für den guten Zweck heißt die Devise beim mittlerweile fünften Weinfest in der Schmidgasse von St. Johann am 11. Juli.

An diesem Abend verwandelt sich ab 17 Uhr die Schmidgasse im Ortszentrum wieder in eine Weinmeile. Die Liste Juliane Fuchs, SPÖ, lädt zu ihrem traditionellen Sommerfest ein. Diesmal haben sich drei besondere Winzer angekündigt: Werner Hauser reist extra aus dem niederösterreichischen Poysdorf an und bringt seine besten Tropfen mit. Aus dem Burgenland kommt das renommierte Weingut Michlits-Stadlmann aus St.

Andrä am Zicksee. Und für die regionale Note sorgt Christian Diakany aus Putzleinsdorf.

Musik und Kinderspaß inklusive

Die musikalische Untermalung übernehmen Ewald, Niko und Willy. Das Trio bringt bodenständige Klänge mit, die zur gemütlichen Atmosphäre passen. Auch die kleinen Gäste kommen nicht zu kurz: Manuela hat ein buntes Kinderprogramm vorbereitet. In diesem Jahr fließt das Pfandgeld der Weingläser in die Nachmittagsbetreuung von St. Johann. ■

Freitag, 11. Juli, ab 17 Uhr
Ortszentrum St. Johann



Sommernachtsklänge Das Streicherensemble der Sinfonietta Passau präsentiert am Samstag, 19. Juli, um 19.30 Uhr mit sommerlicher Leichtigkeit ein beschwingtes Sommerkonzert im Loxone Campus in Kollerschlag. Zu hören sind beliebte Werke von Mozart, Vivaldi, Dvorak und Brahms. Tickets, Infos und weitere Events: www.loxone-campus.com/events

Foto: Sinfonietta Passau

Dr. Böhm®

FÜR MUSKELKRAFT UND AUSDAUER.



Nahrungsergänzungsmittel

Magnesium und Kalium

- ✓ Für Muskeln und Energiestoffwechsel
- ✓ Zur schnelleren Regeneration

IM JULI
-20%
Rabatt*



Gültig für Dr. Böhm® Magnesium Sport®

(Sticks, Brause, Tabletten und Aminosäuren) in teilnehmenden Apotheken.

*Produkt des Monats – nicht jedes Dr. Böhm® Produkt, nicht kombinierbar mit anderen Rabatten und Aktionen!

TOP-Termine



Foto: GTR-Kleinzell

GRANITTRAILRUN IN KLEINZELL
KLEINZELL/MKR. Sportliche Herausforderung für Läufer: Am Samstag, 2. August, steigt wieder der Granittrailrun in Kleinzell. Erwachsene können aus vier Strecken zwischen sieben und 25 Kilometern wählen, außerdem gibt es einen Staffebewerb und den GTR-Kids-Trailrun. www.gtr-kleinzell.at



Foto: Thomas Willibald

OIMARA AM HOLLERBERG-FEST:
AUBERG. Der bayrische Sänger Oimara kommt am Freitag, 18. Juli, mit seinem Hit Wackelkontakt nach Auberg. Das Hollerberg-Fest am Unterkagererhof bietet drei Tage lang Unterhaltung pur und Party ohne Ende, dass die Wände wackeln. www.hollerberg.at



Foto: Aktivire

FEST FÜR ALLE SINNE SCHÄRDING. Schärding lädt wieder zur kulinarischen Weltreise. Von 11. bis 13. Juli findet wieder weitum bekannte Schlemmerfest statt, wo sich die Schärdinger Innenstadt wieder in ein duftendes Schlaraffenland verwandelt. Über 50 Stände laden hier täglich ab 16 Uhr zum Genießen ein, mehr Infos unter www.schlemmerfest.at

Sie haben eine Ankündigung?

Gerne kündigen wir Ihre Veranstaltung **KOSTENLOS** im Veranstaltungskalender an.
(gilt nicht für kommerzielle Kurse, Seminare, ...)

Bitte um Zusendung an tips-rohrbach@tips.at



TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Hörbich: Jeden Mittwoch, Kostnixladen geöffnet von 15.30 - 17.30, Eiglersdorf 7

Klafter, Heilkräutergarten: Jeden Mittwoch: Kräuterplauscherl - Austausch in gemütlicher Atmosphäre, 14 - 16.30

Neufelden: Jeden Dienstag und Donnerstag: Lockeres Yoga mit Melanie, Aluna-Zentrum der Weiblichkeit (Dienstag 10 - 11.00 und 18.30 - 20.00, Donnerstag 18.30 - 20.00)

Neustift: Jeden Donnerstag: Donnerstagswanderung, Treffpunkt: Gemeindevorplatz, 13.00, VA: Wandergruppe "Fit im Alter" Neustift i.M.

Rohrbach-Berg: Jeden Dienstag: Klettern für Kinder und Anfänger (mit Betreuung), Kletterwand VS, 18 - 20.00, Infos unter ☎ 0680 2208044, VA: Alpenverein

Rohrbach-Berg: Jeden Donnerstag: Klettern und Bouldern für Fortgeschrittene, Kletterwand VS, 18.30 - 20.30, Infos unter ☎ 0680 2020546, VA: Alpenverein

Rohrbach-Berg: Jeden Mittwoch: Yoga für Fortgeschrittene (Einstieg jederzeit möglich), Yogamoments, Ehrenreiterweg 4, 18 - 19.15, Anmeldung unter: ☎ 0664 5440978

Rohrbach-Berg: Jeden Mittwoch: Frischgemüse direkt vom Gemüsebauern, Stadtplatz (Raiffeisenbank), 9 - 11.00

St. Martin: Jeden Dienstag: "Beweg im Park", Ganzkörperworkout, Sportplatz Trops, 19 - 20.00, Infos: www.bewegt-im-park.at

St. Martin: Jeden Donnerstag, Stockschießen der Donnerstagsrunde, Stockhalle, 13 - 16.00

Ulrichsberg: Jeden Montag: Wanderung für alle in Ulrichsberg, Treffpunkt bei der Linde um 18.00

DO, 10. Juli

Oepping: Musikantentreffen, GH Grill, 19.00

Oepping: Musikantentreffen, GH Grill, 19.00

Pfarrkirchen: Seniorenwandern, Infos beim Obmann, VA: Seniorenbund

Sarleinsbach: Wallfahrt der kfb

Schwarzenberg: Wandern der Aktivgruppe, TP: Altes Gemeindeamt, 13.30

FR, 11. Juli

Aigen-Schlögl: "LT1 Gstanzl singa", Stoa-reich, 19.00, Karten: Ö-Ticket

Helfenberg: Musikalische Lesung mit dem reisenden Gärtner Hans Zauner, Burg Piberstein, 20.00

Klafter: Mit Pestos durchs Jahr, Bio-Heilkräutergarten, 18 - 20.00, Anmeldung: kontakt@heilkraeutergarten.at

Niederwaldkirchen: Sommer Open Air, mit "Holza" und "Gnackwatschn", Niku Hof, 18.30

Rohrbach-Berg: Ferienspaß im Museum: Workshop Würfel-Illusion basteln und mitnehmen, Villa Sinnenreich, 10 - 16.00

St. Johann: Weinfest der SPÖ, Schmiedgasse, ab 17.00

St. Martin: Erlebniswanderung des ÖAAB, Pesenbachtal

St. Stefan-Afiesl: Wanderung des Seniorenbundes, TP: Stefansplatzlerl, 14.00

Waxenberg: Sommerkino, Burgarena, 19.00, VA: ÖVP

SA, 12. Juli

Altenfelden: Generali Panoramalauf, ab 12.30, Anmeldung: www.schiunion-altenfelden.com

Neufelden: Völkerballturnier, Pürnstein 24, 13.00, VA: FF Steinbruch, Anmeldung: ☎ 0664 2344910

Rohrbach-Berg: EWÖ-Beerpongturnier, anssl. Feier, Stockschützenhalle, ab 12.00, VA: EWÖ-Verein

Rohrbach-Berg: Ferienspaß im Museum: Workshop Würfel-Illusion basteln und mitnehmen, Villa Sinnenreich, 10 - 16.00

St. Martin: Faustball-Ortsmeisterschaft, Schulsportplatz, 11.30, Anmeldung: ☎ 0664 1234072

St. Peter: Wein im Garten, Fam. Tremel, 16.00

SO, 13. Juli

Haslach: Eröffnung der Ausstellung: "In Hülle & Fülle", Highlights aus Gery Keszlers Life-Ball-Fundus, Kirchturn, 19.00

Haslach: Eröffnungsfest Sommersymposium Textile Kultur Haslach, Kirchenplatz, 19.00

Helfenberg: Radfahrt, Wittiko-Radweg, TP: Ortsplatz, 9.00, VA: Kulturverein Piberschlag

Neufelden: Feuerwehrfrühschoppen, Pürnstein 24, ab 9.30, VA: FF Steinbruch

Neufelden: Musik in der St. Anna Pfarrkirche Steinbruch: "Jean-Paul Serra", 16.00

Peilstein: Sommerfrühschoppen, Teichanlage Rinnmühle, ab 10.30, VA: Pensionistenverband & Stocksportverein

Rohrbach-Berg: Ferienspaß im Museum: Workshop Würfel-Illusion basteln und mitnehmen, Villa Sinnenreich, 10 - 16.00

Rohrbach-Berg: Tag der offenen Tür, Mühlekreisbahn-Museum, 10 - 17.00

Sarleinsbach: Den Sonntag feiern, Chagerkapelle, 10.00

MO, 14. Juli

Haslach: Ausstellungsabend mit Anwesenheit der Künstlerin, Textiles Zentrum, 18 - 20.00

DI, 15. Juli

Haslach: Eröffnung der Ausstellung: "Stadtgewebe", Collagen von Delphine Léger, Galerie im Gwölb, 19.30

St. Peter: Tenniscamp für Kinder, bis 18. Juli

MI, 16. Juli

St. Martin: Seniorenradfahren, TP: Wöhrer Parkplatz, 13.30, VA: Seniorenbund

DO, 17. Juli

Haslach: Live-Konzert, Werkstatt Hainberger, 19.30

Rohrbach-Berg: Bezirksberatungstag des Blinden- und Sehbehindertenverbandes OÖ, Stadtamt, 10 - 16.00, Terminvereinbarung: ☎ 0732 652296

FR, 18. Juli

Haslach: Ausstellungsabend, Galerie im Gwölb, 16 - 19.00

Haslach: Ausstellungsabend mit Anwesenheit der Künstlerin, Textiles Zentrum, 16 - 19.00

Haslach: Flachsklangfestival, Straßenmusik in Haslach, Marktplatz, 17.00

Angesagte Events und Szene-Highlights in Ihrer Region!

Online: Sprechstunde "Ehlers Danlos Syndrom", mit Katharina Sigl, via Zoom, 13.30, Infos&Anmeldung: info@daisy-day.com, K. Sigl VA: Ordensklinikum Linz

Peilstein: Bezirksradsport des Seniorenbundes, Schule

St. Martin: Anbetungsabend, Landshaager Str. 6, 19.30, VA: Freikirche Treffpunkt Leben

St. Martin: Tagesfahrt des Seniorenbundes, TP: Wöhrer Parkplatz

Blutspenden

St. Veit: 10. Juli, Volksschule, 15.30 - 20.30

St. Veit: 11. Juli, Volksschule, 15.30 - 20.30

Tierärzte

12. und 13. Juli 2025:

Ulrichsberg: Tzt. Riesinger, ☎ 0664 73711910 (nur Nutztiere)

St. Stefan: Dr. Haudum, ☎ 0664 5242510

Altenfelden: Tierarztpraxis Altenfelden, Mag. Koblmüller, ☎ 0664 7681668

Hofkirchen: Dr. Prechtel, ☎ 0664 9078694

Oberkappel: VET Praxis Oberkappel, Mag. Schwarzbauer, ☎ 0664 4408198 (nur Nutztiere)

Beratungs-Tipps

Aigen-Schlögl: Sozialberatungsstelle ☎ 07281 20005

Helfenberg: Treffen der Anonymen Alkoholiker, www.anonyme-alkoholiker.at

Lembach: Logopädischer Dienst ☎ 0664 8298487

Lembach: Sozialberatungsstelle ☎ 0660 3409527

Online Frauenberatung OÖ, Info: <https://www.frauenberatung-ooe.at>

Rohrbach-Berg: Caritas - psychosoziale Beratungsgespräche ☎ 0676 87762443

Die neue App:
Tips Shorts –
News, die passen!

KOMPAKT
REGIONAL
MEHRSPRACHIG

Jetzt mit
Regionsauswahl

tips.at/shorts

Auflösung Sudoku

4	1	8	5	2	9	3	7	6
3	7	2	6	4	1	8	9	5
5	6	9	7	3	8	2	1	4
7	5	3	9	6	4	1	2	8
9	2	1	8	7	5	4	6	3
8	4	6	3	1	2	9	5	7
1	8	7	2	5	3	6	4	9
6	3	4	1	9	7	5	8	2
2	9	5	4	8	6	7	3	1

TERMINANZEIGEN

Beratungs-Tipps

Rohrbach-Berg: Caritas Mobiles Hospiz
☎ 0676 87767921

Rohrbach-Berg: Caritas-Beratung für pflegende Angehörige ☎ 0676 87762443

Rohrbach-Berg: Informations- und Beratungsstelle der BH Rohrbach ☎ 07289 8851-69550

Rohrbach-Berg: JugendService ☎ 07289 22444

Rohrbach-Berg: Kinderwunsprechstunde - Facts & Figures ☎ 05 055477-23750

Rohrbach-Berg: Laienhilfe promente ☎ 0664 88451920

Rohrbach-Berg: Österr. Krebshilfe OÖ ☎ 0664 1667822

Rohrbach-Berg: pro mente OÖ, Psychosoziale Beratungsstelle ☎ 07289 22488

Rohrbach-Berg: Rotes Kreuz Hauskrankenpflege, Alten- u. Heimhilfe ☎ 07289 6444

Rohrbach-Berg: Treffen der Anonymen Alkoholiker, www.anonyme-alkoholiker.at

Rohrbach-Berg: Treffpunkt Mensch & Arbeit ☎ 07289 8811

Sarleinsbach: Mikado, psychosoziale Familienberatungsstelle, www.arcus-sozial.at

St. Johann: Lebens- u. Sozialberatung ☎ 0699 11850416

Ausstellungen

Haslach, Galerie im Gwölb: Ausstellung: "Stadtgewebe", Collagen von Delphine Léger, Öffnungszeiten: Fr von 14 - 16.00, Sa von 10 - 12.00, bis 9. August

Aigen-Schlögl, Kulturhaus, Kirchengasse 8: Die Vogelwelt des Böhmerwaldes, Öffnungszeiten: Sa und So jeweils von 15 - 17.00, außerhalb der Öffnungszeiten telef. Vereinbarung unter ☎ 07281 8047

Haslach, Heimathaus im Alten Turm, Windgasse 10: Besuch nur mit Führung möglich, fixe Führungen für Einzelbesucher jeden Sa um 11.00, Infos unter ☎ 07289 72300

Haslach, Kirchturm: Ausstellung: "In Hülle & Fülle", Highlights aus Gery Keszlers Life-Ball-Fundus, Öffnungszeiten: Do - Sa jeweils von 16 - 19.00, bis 9. August 2025

Haslach, Manufaktur Haslach, Stahlmühle 3: fixe Führungen jeden Di um 13.30, Infos unter ☎ 07289 72180

Haslach, Museum Mechanische Klangfabrik, TuK-Vonwiller: Besuch nur mit Führung möglich, fixe Führung für Einzelbesucher: Do - So jeweils um 14.00

Haslach, Textiles Zentrum: Sonderausstellung: "Colourful Elements", Textilkunst von Arezou Shayesteh Sadafian, Öffnungszeiten: Di - So jeweils von 10 - 16.00, bis 12. Oktober

Haslach, Webereimuseum, Textiles Zentrum Haslach, Stahlmühle 4: Öffnungszeiten: Di - So, 10 - 16.00, Führungen für Einzelbesucher Do - So um 10.00

Haslach, Werkstatt Hainberger, Marktplatz 21: Ausstellung: "Gabirola", Klang- und Fadeninstallation von Germaine Sijstermans, Öffnungszeiten: Di - Do jeweils von 16 - 19.00, bis 31. Juli

Helfenberg, ehem. Kaufhaus Hofer: Bilder des Bauerngrafikers Johann Grünzweil, jederzeit gegen Voranm. ☎ 07216 6224

Klafter, Hochfichtstraße: Wassermuseum mit Exponaten und Schautafeln, Infos: ☎ 0664 4851494

Klafter: Angebote im Heilkräutergarten: Besichtigung: Di - So von 10 - 17.00, Fachkundige Heilkräuterführung - jeden ersten Sa im Monat 14.00, "Kräuterkaffee", jeden ersten So im Monat, 10.00 (geöffnet von 1. Mai - 1. Oktober)

Neufelden, HEIM.ART@-Station/altes Lagerhaus am Bahnhof: "Herz-Stücke" - Bilder und mehr... Eine Kunsteinladung aus der HEIM.ART @-Sammlung!, bis 5. Oktober

Peilstein, Erlebnisimkerei Hüttner, Vorderschlag 12: geöffnet von 1. Mai bis 30. Sept., täglich von 9 - 18.00, 1. Okt. bis 30. April nach tele. Vereinbarung, Führung für Einzelpersonen: Mai-Sept., jeden Mi um 14.30, Anmeldung unter: ☎ 07287 7294

Rohrbach-Berg, VILLA sinnenreich, Bahnhofstr. 19: Museum der Wahrnehmung, Öffnungszeiten: Di - Sa von 10 - 16.00, Sonn- u. Feiertage von 13 - 18.00, Infos unter: www.villa-sinnenreich.at

Schwarzenberg, Heimathaus: Heimatmuseum mit Adalbert-Stifter-Ausstellung, Schlüssel und Audioguide am Gemeindeamt erhältlich zu den Öffnungszeiten

Ulrichsberg, Atelier "Zum glückseligen Drachen": Holz- und Steinbildhauerei, Keramik - Markus Trunez, Anmeldung unter ☎ 0660 3438564

Ulrichsberg, Hintenberg 79: Angela Berger, Druckgrafik- & Malerietelier, jederzeit nach tel. Anmeldung unter ☎ 0664 1702964

ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr auf www.tips.at



Aussichtsplattform auf Burg Wittinghausen Foto: Kulturverein Piberstein

BURGEN-TOUR

Am Rad nach Wittinghausen

HELFENBERG. Die alljährliche Witiko-Radfahrt des Kulturvereins Piberstein steht wieder an: Am Sonntag, 13. Juli, führt sie ab 9 Uhr 48 Kilometer weit vom Ortsplatz von Helfenberg zur Partnerburg Wittinghausen bei St. Thoma in Südböhmen. Die Burg Wittinghausen ist nach einer Sanierung wieder offen und man kann von der Mauerkrone aus den Blick zu den Alpen und über den Moldaustausee genießen. Reise-dokument nicht vergessen! ■

presented by Oberösterreich Tourismus 

All you can BIER

Mit der Life Radio Sommer Flatrate

Life RADIO

Hauptsache Hits

Verrate uns deinen geheimen Lieblingsplatz in OÖ und gewinne in dieser Woche: Gratis Zipfer-Bier für diesen Sommer. Gleich anmelden unter liferadio.at

Aktionszeitraum 10.08. bis 01.09.2025. Die Teilnahmebedingungen findet ihr auf liferadio.at

popaflo

granit trailrun KLEINZELL

WWW.GTR-KLEINZELL.AT

BEZWINGE DAS MÜHLVIERTEL, BEIM GRANIT TRAILRUN KLEINZELL/OÖ

BEWERBE

GTR-KIDS-TRAILRUN KIDS EDITION
Länge und Höhenmeter je nach Altersklasse

GTR-EXTREM
25 Kilometer; 1.150 Höhenmeter
Gewinnerin + Gewinner = GTR QUEEN/KING

GTR-HARD
15 Kilometer; 700 Höhenmeter

GTR-MEDIUM
10 Kilometer; 450 Höhenmeter

GTR-LIGHT
7 Kilometer; 300 Höhenmeter

GTR-STAFFEL
jeweils 3x5 Kilometer,
mit insgesamt 700 Höhenmeter

FEUERWEHR-LM-STAFFEL-TRAILRUN
Feuerwehr Landesmeisterschaften in der Staffel 3 Feuerwehrmitglieder laufen die „GTR-Staffel“ mit 3x5km

02 SAMSTAG AUGUST '25

JETZT ANMELDEN 

WWW.TIME2WIN.AT
Vor Anmeldung bis 1.8.'25 möglich!

ABTANZEN

IT-Chef mit Passion fürs Tanzen: „Salsa ist pure Lebensfreude“

LINZ. Salsa ist mehr als nur Tanz – es ist pure Lebensfreude: Mit karibischen Beats, feurigen Hüftschwüngen und jeder Menge Temperament bringt Salsa die Tanzflächen zum Glühen. Der Linzer IT-Fachmann René Waldbauer ist dem lateinamerikanischen Rhythmus verfallen und steckt mit diesem Fieber auch andere an.

Tagsüber lenkt er die digitalen Fäden bei der Tips-Zeitung, doch sobald der Feierabend naht, tauscht der 49-Jährige die Tastatur gegen Tanzschuhe. Der Linzer ist nicht nur IT-Chef, sondern seit fast 20 Jahren mit Leib und Seele Salsa-Tänzer – eine Leidenschaft, die ansteckend ist. Denn er legt nicht nur selbst eine flotte Sohle aufs Parkett, sondern gibt seine Passion auch weiter: Mit voller Leidenschaft bringt er Salsa und Bachata unter die Leute – ob bei den Glorious Bastards in den Promenadengalerien, oder immer wieder in der Linzer Remembar. Der Ablauf ist simpel: „Schnupperkurs, dann Tanzabend – und die Stimmung? Heiß, wie Kuba bei Nacht!“ sagt Waldbauer.

Auch Events organisiert René Waldbauer: „Ich organisiere verschiedene Salsa-Events in Linz und Oberösterreich. Unter anderem gibt es eine langjährige Zusammenarbeit mit der Tanzschule Hippmann in Wels, mit der ich regelmäßig Partys, Workshop-Wochenenden und Events unter dem Namen „Big Latin Events“ auf die Beine stelle.“

Von null auf Salsa in wenigen Schritten

Fast jede freie Minute gehört der Musik, denn Waldbauer gibt nicht nur Workshops (Infos auf www.love2salsa.at), sondern er legt auch selbst als DJ auf. „Salsa ist pure Le-



Beim „Salsaschiff“ kann in den Sonnenuntergang getanzt werden. Foto: Sabor Latino



In der Tanzschule Hippmann in Wels werden Events organisiert. Foto: privat

bensfreude. Wenn der Rhythmus startet, kannst du gar nicht stillstehen – das reißt dich einfach mit“, schwärmt er. Egal ob blutiger Anfänger oder routinierter Drehmeister – bei René heißt es: „Learning by dancing“. Die Basics sitzen schnell, und wer dann noch mehr will, kann sich an Drehungen und Figuren versuchen. „Übung gehört dazu, aber auch der Besuch von Workshops ist wichtig und: es soll aber immer Spaß machen – das ist unterm Strich das Wichtigste.“

Fokus: kultureller Austausch

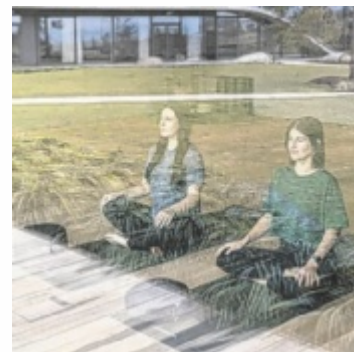
Waldbauer ist mit seiner Partnerin Julia auch im Team des Vereins Sabor Latino engagiert: „Sabor Latino wurde 2004 in Linz gegründet und es geht nicht nur ums Tanzen,

sondern auch um die Förderung lateinamerikanischer Tanz- und Musikkultur. Wir machen regelmäßige Veranstaltungen wie Salsa- und Bachata-Abende, Workshops sowie kulturelle Events. Ziel dabei ist es, Menschen unabhängig von Herkunft oder Vorkenntnissen für lateinamerikanische Rhythmen zu begeistern und den interkulturellen Austausch zu fördern“, so Waldbauer, der Obmann-Stellvertreter des Vereins ist. Ein Highlight im Leben des Tänzers ist das jährliche „Salsaschiff“, eine Veranstaltung auf der Donau auf der MS Linzerin, die viele Tanzbegeisterte anzieht – quasi Salsatanzen in den Sonnenuntergang.

Premiere: Tanz trifft Yoga am Loxone-Campus

Und neben den bekannten Aktivitäten steht in Kürze eine Premiere bevor. Ein neues Projekt, bei dem es demnächst ein paar Tage raus aufs Land geht: Beim neuen „Soulflow“-Wochenende am Loxone-Campus in Kollerschlag verschmelzen Salsa, Bachata, Yoga, Fitness und jede Menge gute Vibes. Heiße Beats und tiefe Entspannung – das erwartet die Teilnehmer beim Soulflow-Weekend von 7. bis 10. August. Eingebettet in den

Loxone-Campus in Kollerschlag, Bezirk Rohrbach, lädt das Wochenende zu einem Mix aus Workshops, Musik und mentaler Auszeit. Die Vorfreude beim Organisator ist schon groß: „Dieses Wochenende soll mehr als nur ein Event – es soll ein Raum für persönliche Regeneration, Verbindung und unfassbar viel Lebensfreude sein. Es ist in dieser Art das einzige in Oberösterreich und wird einen ganz besonderen Vibe haben.“ Ob Salsa-Neuling, Fitness-Fan oder einfach neugierig darauf, etwas auszuprobieren – jeder ist willkommen. Regionale Trainer bieten ein buntes Programm und wer möchte kann sich auch gleich einen Mini-Urlaub im Mühlviertel gönnen: Übernachten kann man direkt am Campus, inklusive Spa und tollen Freizeitangeboten. ■



Weekend am Loxone-Campus Foto: Loxone

Soulflow -Weekend

Do, 7. bis So, 10. August
Loxone Campus Kollerschlag
Infos und Anmeldung unter:
www.soulflow-weekend.at

Tips verlost gemeinsam mit dem Veranstalter einen Full-Pass im Wert von 147 Euro.

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 24.07.2025/10:00 Uhr
www.tips.at/g/25054 oder
SMS an 0676 8002525
Text: „25054 Vorname Nachname“



Der Seniorenbund Peilstein freut sich auf viele Mitradler.

Foto: Seniorenbund Peilstein

BEZIRKS-RADTAG

Seniorenbund auf zwei Rädern unterwegs

PEILSTEIN. Mit einer Zwei-Länder-Fahrt gestaltet der Seniorenbund Peilstein den diesjährigen Bezirks-Radtag am Freitag, 18. Juli. Vom Schulzentrum Peilstein aus geht es zwischen 8.30 und 9.30 Uhr auf zwei verschiedenen Strecken – einer 40 und einer 24 Kilometer langen Route – ins Grenzgebiet zu Deutsch-

land (Reisedokument!). Sie führen überwiegend auf asphaltierten Straßen und nur geringfügig auf befestigten Nebenwegen. Eine Labstation ist beim Feuerwehrhaus in Vorderschiffel eingerichtet. Im Anschluss gibt es ein Mittagessen und gemütlichen Ausklang ab 11 Uhr bei der Mehrzweckhalle in Peilstein. ■

JUNG GEBLIEBEN

Ü40 am Hollerberg

AUBERG. Schon seit einigen Jahren legen die Organisatoren der FF Auberg vom Hollerberg-Fest bei der Auswahl des Programms das Augenmerk vermehrt auf das etwas reifere, aber dennoch jung gebliebene Publikum.

„Besonders mit unserem Hof-Pub und auf der Hofwiese möchten wir unsere älteren Besucher begeistern“, erklärt Andi Schauer. „Wir sind immer auf der Suche nach neuen Ideen und Inspirationen“, sagt Feuerwehr-Kommandant

Stefan Scheibelhofer. Auch dieses Jahr gibt es wieder eine neue Aktion am Fest: Im neu gestalteten Hof-Pub haben Besucher beim Bierabpiff am Samstag von 18.07 Uhr zum Abpiff im Innenhof die Möglichkeit, Bier aus der Region selbst zu zapfen. Abgerundet wird das diesjährige Programm folgendermaßen: Am Freitag sorgen die Funky Monkey Friends nach dem Kabarett von Gery Seidl auf der Hofwiesen-Bühne für Stimmung. Am Samstag ist die Juke West Band an der Reihe. ■ Anzeige



Foto: Hollerberg-Fest

Das Programm auf der Hofwiesen-Bühne ist an etwas „reifere“ Besucher angepasst.

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Exklusive Leser-Reiseangebote zum Top-Preis [buchen unter tips.at/leserreise](https://www.tips.at/leserreise)

Tips
Reisen



Fotos: Costa



Costa

ab
549,-

MITTELMEERKREUZFahrt COSTA SMERALDA

Italien - Frankreich - Spanien - Tunesien

Semesterferien 13./14.02. - 21.02.2026

Osterferien 27./28.03. - 04.04.2026

Inkludierte Leistungen:

- Unterbringung in der gewählten Kabinenkategorie
- Vollpension: Frühstück, Mittagessen, Abendessen (serviertes Abendessen im Hauptrestaurant)
- Internationales Show- und Unterhaltungsprogramm im Hauptrestaurant mit fixem Tisch
- Ein- und Ausschiffsgebühren
- Trinkgeld an Bord
- Reisebegleitung ab 30 vollzahlenden Teilnehmern

- | | |
|-------|--|
| Tag 1 | Busanreise ab OÖ (ca 21 Uhr) |
| Tag 2 | Ankunft Savona & Einschiffung |
| Tag 3 | Marseille – Mediterrane Metropole (9-18 Uhr) |
| Tag 4 | Barcelona – Pulsierende Kulturstadt (9-19 Uhr) |
| Tag 5 | Erholung auf See |
| Tag 6 | La Goulette – Tor zu Tunis (8-16 Uhr) |
| Tag 7 | Palermo – Siziliens Hauptstadt (8-16:30 Uhr) |
| Tag 8 | Civitavecchia – Tor zu Rom (8:30-19 Uhr) |
| Tag 9 | Ausschiffung Savona (in der Früh/vormittags), anschließend Heimreise |

Trinkgeld
inklusive

Bis zu 2 Kinder
kreuzen gratis!

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni
Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | Marchtrenk 07243-50230 |
St. Valentin 07435-54333 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



[tips.at/leserreise](https://www.tips.at/leserreise)

HOLLERBERG FEST

@ unterkagerer

18.-20. JULI 2025

EINLASS AB
18:07 UHR

FREITAG

GERY SEIDL
OIMARA

MIT SEINEM HIT
WACKEL-
KONTAKT

FUNKY MONKEY FRIENDS
PAZOO | CRAZY CUBES
GOLEMO | DJ STEFANO | Ü-40-SZENE

SAMSTAG

BIER ABPFIFF
ZWIRN | RUDY MC

JUKE WEST BAND | Ü-40-SZENE
DJ STEFANO | SOUND CIRCLE | GOLEMO | HORNI | U.V.M

FAMILIEN
SONNTAG

S*FEICHTE ECK 43m

FLASH 42m

HOF PUB 35m

HOFWIESN 155m

KUHSTALL-BAR 45m

56ER TROADKASTEN 5m

HASENECK 37m

HOFWIES-ALM 98m

LAB STATION 310m

ARENA BAR 108m

UNTERKAGERER-HOF 27m

JÄGERMEISTER -18°C 8m

FESTARENA 120m

BRATEREI 117m

CAFE & WEIN 37m

SPANIEN 3098km

EINTRITTSPREISE

FREITAG / SAMSTAG

EARLY BIRD TICKETS: € 9

gültig von 18:07 bis 20:30 Uhr

nur online auf www.hollerberg.at erhältlich

Abendkassa : € 14,-

GERY SEIDL

AUSVERKAUFT

Programmänderungen vorbehalten!

Auf Ihren Besuch freut sich die FF Auberg.

Der Erlös dient zum Ankauf von Feuerwehrausrüstung.

HOLLERBERG.at

